



Amtsblatt der Gemeinde **W**aldburg

Herausgeber: Bürgermeisteramt Waldburg
88289 Waldburg, Landkreis Ravensburg.
Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Inhalt:
Bürgermeister Michael Röger oder Vertreter im Amt;

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Sven Morell. E-Mail: anzeigen@dvwagner.de
Herstellung, Vertrieb und Verlag: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim, Telefon (0 71 54) 82 22-0, Telefax (0 71 54) 82 22-10.
Erscheint wöchentlich freitags. Bezugsgebühr jährlich € 20,40.

57. Jahrgang

Freitag, den 18. Dezember 2015

Nummer 51/52

**Gemeinderat, Gemeindeverwaltung und Bürgermeister
wünschen allen Einwohnern
ein gesegnetes, friedliches Weihnachtsfest und
ein glückliches und zufriedenes Jahr 2016!**



Liebe Waldburgerinnen und Waldburger,

für die gute und konstruktive
Zusammenarbeit bei allen,
die Gemeinde betreffenden Themen
im ausgehenden Jahr 2015 möchte
ich mich im Namen des Gemeinderates
und allen Mitarbeitern der
Gemeinde Waldburg herzlich
bei Ihnen bedanken.

Lassen Sie uns auch in Zukunft gemeinsam
an der positiven Fortentwicklung unserer
Gemeinde arbeiten!

Michael Röger
(Bürgermeister)

*Frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr*



SINGER- SONGWRITER ABEND

am 27. Dezember um 19.30 Uhr

kath. Gemeindehaus Waldburg

3 Euro

Markus Szaguhn & TWICE

spielen selbstgeschriebene Lieder.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



**Kreisjugendring
Ravensburg**



Deutsches Rotes Kreuz

Zu Weihnachten Hoffnung und Leben schenken

Der DRK-Blutspendedienst lädt zur Blutspende ein

Schwerkranken oder Verletzten Hoffnung und Leben zu schenken ist ein unbezahlbares Geschenk. Es braucht dazu keine herausragenden Fähigkeiten sondern nur eine Stunde Zeit. Denn jede Blutspende schenkt Leben. Der DRK-Blutspendedienst bittet um eine Blutspende

Samstag, dem 26.12.2015 (2. Weihnachtsfeiertag)
von 10:30 Uhr bis 14:30 Uhr
Festhalle, Amtzeller Straße 20
88289 Waldburg

Mit Kinderspielecke!

Bitte bringen Sie zur Blutspende den Personalausweis mit!

Gerade jetzt rund um Weihnachten und zum Jahreswechsel sind Kranke und Verletzte auf das lebensrettende Geschenk einer Blutspende angewiesen. Auf Grund der kurzen Haltbarkeit von Blutspenden ist das Anlegen von Vorräten nicht möglich. Täglich werden in Deutschland knapp 15.000 Blutspenden zur Versorgung der Patienten in den Krankenhäusern benötigt. Eine Vielzahl von Patienten verdankt ihr Leben fremden Menschen, die ihr Blut freiwillig und uneigennützig spenden. Neben Unfallopfern und Patienten mit Organtransplantationen sind vor allem Krebspatienten auf Blutpräparate angewiesen. Auch bei ungeborenen Kindern im Mutterleib konnten Ärzte bereits Leben erhalten und schwerste Schädigungen vermeiden, dank Blutspenden.

Als besonderes Weihnachtsgeschenk bedankt sich der DRK-Blutspendedienst bei allen Spendern in der Zeit vom 14. Dezember bis 2. Januar 2016 mit einer limitierten Handyhalterung.

Jede Spende zählt. Blut spenden kann Jeder von 18 bis zur Vollendung des 71. Lebensjahres, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen.

Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.



REDAKTIONSSCHLUSS!

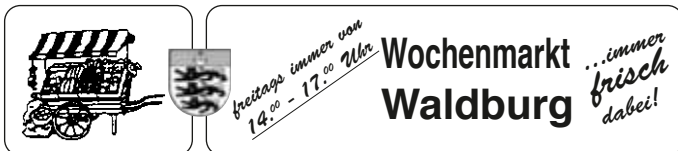
Wegen des Feiertages **Hl. Drei Könige** ist der Redaktionsschluss für die Woche 1 bereits am **Montag, 4. Januar 2016, 9.00 Uhr**.

Um Einhaltung des Termins wird gebeten.

Die **erste Ausgabe** des Mitteilungsblattes im neuen Jahr erscheint am **Freitag, 8. Januar 2016**.

Der Verlag

Amtliche Bekanntmachungen



Wochenmarkt Waldburg – Wo das Einkaufen Freude macht

Wochenmarktermine in Waldburg zum Jahreswechsel 2015/2016

In der Kalenderwoche 52 findet der Wochenmarkt wegen der Weihnachtsfeiertage bereits am **Mittwoch, 23. Dezember 2015**, von **8.00 - 12.0 Uhr**, auf dem Dorfplatz in Waldburg statt.

Am **Freitag, 1. Januar 2016 (Neujahr)** findet **kein Wochenmarkt** statt.

Der erste Wochenmarkt im Jahr 2016 findet dann wieder am **Freitag, 8. Januar 2016**, zu den gewohnten Zeiten von 14.00 - 17.00 Uhr auf dem Dorfplatz statt.

Wir bitten um Beachtung.
Bürgermeisteramt

Die Marktbesucher des Wochenmarktes Waldburg bedanken sich bei Ihnen, den Kunden und Besuchern des Marktes, für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen frohe Weihnachten und alles Gute für das neue Jahr 2016.



Fortschreibung Flächennutzungsplan 2030

Das Landratsamt Ravensburg hat die vom Gemeindeverwaltungsverband Gullen am

20.04.2015 in öffentlicher Sitzung beschlossene Fortschreibung des Flächennutzungsplans 2030 des Gemeindeverwaltungsverbands Gullen mit Verfügung vom 28.10.2015, AZ: BLP/1803/15/41-621.31-Gen) aufgrund von § 6 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) unter Ausnahme einer Fläche und unter Auflagen genehmigt.

Für den räumlichen Geltungsbereich des Flächennutzungsplans sind die Darstellungen der Kartenblätter Nord und Süd in der Fassung vom 20.04.2015 maßgeblich (einschließlich der mit der Genehmigung vorgegebenen Auflagen).

Die Fortschreibung des Flächennutzungsplans 2030 des Gemeindeverwaltungsverbands Gullen wird mit dieser Bekanntmachung wirksam.

Die Fortschreibung des Flächennutzungsplans 2030 kann bestehend aus den Kartenblättern Nord und Süd einschließlich der Begründung mit Umweltbericht und der zusammenfassenden Erklärung im Dienstgebäude des Verbandsverbands Gullen sowie in den Rathäusern der Verbandsgemeinden Bodnegg, Grünkraut, Schlier und Waldburg während der Öffnungszeiten eingesehen werden. Jedermann kann den rechtswirksamen Flächennutzungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft

verlangen (vgl. § 6 Abs. 5 BauGB). Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung der im § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 - 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften oder aber ein nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs nur beachtlich werden, wenn sie innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber dem Gemeindeverwaltungsverband Gullen geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung von Rechtsvorschriften oder den Mangel des Abwägungsvorgangs begründen soll, ist darzulegen.

Grünkraut-Gullen, den 18.12.2015

gez. Reimund Hausmann,
Verbandsvorsitzender

Bekanntmachung

Die Bekanntmachung erfolgt aufgrund des § 6 und § 21 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ), in der Fassung vom 16. September 1974 (GBl. S. 408, 1975 S. 460, 1976 S. 408), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 4. Mai 2009 (GBl. 185).

Die Verbandsversammlung des Zweckverband Breitbandversorgung im Landkreis Ravensburg hat am 25.11.2015 die folgende Neufassung der Verbandssatzung des „Zweckverband Breitbandversorgung im Landkreis Ravensburg“ beschlossen.

Zweckverband Breitbandversorgung im Landkreis Ravensburg

Sitz: Fronreute

I. Allgemeine Bestimmungen

§ 1

Mitglieder, Name und Sitz des Verbandes, Befristung

(1) Die Städte und Gemeinden Aichstetten, Aitrach, Altshausen, Amtzell, Aulendorf, Bad Waldsee, Bad Wurzach, Baienfurt, Baidt, Berg, Bergatreute, Bodnegg, Boms, Ebersbach-Musbach, Eichstegen, Fleischwangen, Fronreute, Grünkraut, Guggenhausen, Horgenzell, Hoßkirch, Kißlegg, Königseggwald, Leutkirch, Riedhausen, Schlier, Unterwaldhausen, Vogt, Waldburg, Wangen, Wilhelmsdorf, Wolfegg und Wolpertswende bilden den Zweckverband „Breitbandversorgung im Landkreis Ravensburg“ im Sinne des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ). Das Zweckverbandsgebiet umfasst die Gesamtgemarkungen der Mitgliedsstädte und -gemeinden.

(2) Der Zweckverband führt den Namen „Zweckverband Breitbandversorgung im Landkreis Ravensburg“ im Folgenden „Verband“ genannt. Er hat seinen Sitz in 88273 Fronreute, Landkreis Ravensburg.

§ 2

Aufgaben des Verbandes

(1) Der Verband hat die Aufgabe, die zur Versorgung der Gewerbebetriebe, Privathaushalte und sonstiger Nutzer mit Mehrfachdienstleistungen (Breitbandversorgung) erforderlichen Anlagen, die im Eigentum der jeweiligen Mitglieder, im Folgenden als „Verbandsgemeinden“ bezeichnet, stehen, zu verwalten und zu verpachten.

(2) Zur Verwaltung und Verpachtung gehört auch die Organisation der Durchführung vergaberechtlicher Ausschreibungen zur erst noch erfolgenden Errichtung der vorgenannten gemeindlichen Anlagen (gemäß VOB/A) und des nach Inbetriebnahme der Anlagen erforderlichen Netzbetriebs (gemäß VOL/A). Ferner übernimmt der Zweckverband die Planung und Baubetreuung bezüglich der zu errichtenden Anlagen und tritt als Bauherr auf. Die Verwaltung und Verpachtung erstreckt sich auch auf bereits vorhandene und künftige Anlagen der Verbandsmitglieder, sofern diese deren Einbeziehung dem Zweckverband gegenüber schriftlich erklären.

(3) Der Zweckverband übernimmt für die Mitgliedsgemeinden die Antragstellung für die Förderanträge gegenüber dem Land Baden-Württemberg. Er übernimmt auch die rechtliche Beurteilung mit entsprechenden Fachbüros. Darüber hinaus ist der Zweckverband auch für die Durchführung von Workshops und Fortbildungsveranstaltungen verantwortlich.

(4) Zusätzliche Aufgaben der Verbandsmitglieder, insbesondere solche, die der interkommunalen Kooperation dienen, können im Rahmen des § 21 GKZ dem Verband übertragen werden.

(5) Die Verbindungen mit erforderlichen Anlagen über Landkreisgrenzen hinweg oder zur Verbindung von Insellagen baut der Verband in eigener Regie und in eigener Zuständigkeit. Die-



se Anlagen bleiben im Eigentum des Verbandes. Die Kosten werden über die Umlage nach § 15 auf die einzelne Verbandsgemeinde verteilt.

II. Verfassung und Verwaltung

§ 3

Organe des Verbandes

(1) Organe des Zweckverbands sind:

- die Verbandsversammlung
- der Verbandsvorsitzende

(2) Soweit sich aus dem Gesetz überkommunale Zusammenarbeit (GKZ) und aus den Bestimmungen dieser Satzung nichts anderes ergibt, finden die Bestimmungen der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg entsprechende Anwendung.

§ 4

Zusammensetzung der Verbandsversammlung

(1) Die Verbandsversammlung besteht aus den Vertretern der Verbandsmitglieder. Jedes Verbandsmitglied entsendet den Bürgermeister/die Bürgermeisterin als Vertreter in die Verbandsversammlung.

(2) Jedes Verbandsmitglied hat das Recht, einen Stellvertreter zu benennen.

(3) Jedes Verbandsmitglied hat eine Stimme.

(4) Die Mitglieder der Verbandsversammlung sind ehrenamtlich tätig.

§ 5

Aufgaben- und Geschäftsführung der Verbandsversammlung

(1) Die Verbandsversammlung ist die Vertretung der Verbandsmitglieder und das Hauptorgan des Zweckverbands. Sie legt die Grundsätze für die Verwaltung des Zweckverbandes fest und bestimmt den Verbandsvorsitzenden. Die Verbandsversammlung entscheidet in den ihr durch Gesetz oder in dieser Satzung zugewiesenen Angelegenheiten und überwacht die Ausführung ihrer Beschlüsse durch den Verbandsvorsitzenden. Die Verbandsversammlung ist insbesondere zuständig für die Beschlussfassung über alle Angelegenheiten, die nicht in die Zuständigkeit des Verbandsvorsitzenden fallen.

(2) Auf die Geschäftsführung der Verbandsversammlung finden die Bestimmungen der Gemeindeordnung für den Gemeinderat sinngemäß Anwendung, soweit § 15 GKZ nichts anderes bestimmt.

§ 6

Geschäftsgang

(1) Der Verbandsvorsitzende beruft die Verbandsversammlung schriftlich mit angemessener Frist unter Angabe der Tagesordnung zu den Sitzungen ein. In dringenden Fällen kann die Ladung auch formlos und ohne Einhaltung einer Frist ergehen.

(2) Die Verbandsversammlung ist jährlich mindestens ein Mal einzuberufen. Sie muss unverzüglich einberufen werden, wenn ¼ der Verbandsgemeinden dies unter Angabe des Verhandlungsgegenstands beantragen, der zum Aufgabenbereich der Verbandsversammlung gehören muss.

(3) Die Sitzungen der Verbandsversammlung sind grundsätzlich öffentlich. Sie sollen abwechselnd in den Verbandsgemeinden stattfinden.

(4) Die Verbandsversammlung kann nur in einer ordnungsgemäß einberufenen und geleiteten Sitzung beraten und beschließen.

(5) Über die Sitzung der Verbandsversammlung und die dabei gefassten Beschlüsse sind Niederschriften zu fertigen, die durch den Vorsitzenden und mindestens zwei Mitglieder, die an der Sitzung teilgenommen haben, und den Schriftführer zu beurkunden sind. Die Niederschrift ist der Verbandsversammlung bei der nächsten Sitzung zur Kenntnis zu bringen. Mehrfertigungen von Niederschriften über nicht öffentliche Sitzungen dürfen nicht ausgehändigt werden.

§ 7

Verbandsvorsitzender

(1) Der Verbandsvorsitzende sowie sein Stellvertreter werden von der Verbandsversammlung aus ihrer Mitte auf die Dauer von 3 Jahren gewählt. Scheidet ein Gewählter aus der Verbandsversammlung vorzeitig aus, so endet auch sein Amt. Die Verbandsversammlung hat für die Restdauer der Amtszeit einen neuen Vorsitzenden oder Stellvertreter zu wählen.

(2) Der Verbandsvorsitzende leitet die Verbandsversammlung. Er beruft die Mitglieder der Verbandsversammlung zu den Sitzungen ein und bereitet die Beschlüsse vor. Ihm obliegt der Voll-

zug der Beschlüsse der Verbandsversammlung. Der Verbandsvorsitzende erledigt in eigener Zuständigkeit die Geschäfte der laufenden Verwaltung und die ihm sonst durch Gesetz, Satzung oder die Verbandsversammlung übertragenen Aufgaben.

(3) Als Geschäfte der laufenden Verwaltung gelten insbesondere 1. die Bewirtschaftung der im Verwaltungshaushalt veranschlagten Einnahmen und Ausgaben,

2. die Vergabe von Lieferungen und Leistungen zur Ausführung von Vorhaben des Vermögenshaushaltes bis zum Betrag von 25.000,00 EUR im Einzelfall,

3. die Zustimmung zu überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben bis zum Betrag von 5.000,00 EUR im Einzelfall die Aufnahme von Darlehen und Kassenkrediten im Rahmen der Haushaltssatzung.

(4) In dringenden Angelegenheiten, deren Erledigung nicht bis zu einer Sitzung der Verbandsversammlung aufgeschoben werden kann, entscheidet der Verbandsvorsitzende anstelle dieser. Die Gründe für die Eilentscheidung und die Art der Erledigung sind den Mitgliedern der zuständigen Organe unverzüglich mitzuteilen.

(5) Der Verbandsvorsitzende ist ehrenamtlich tätig. Er erhält eine Aufwandsentschädigung, die in der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit geregelt ist.

(6) Im Übrigen sind auf den Verbandsvorsitzenden die Bestimmungen der Gemeindeordnung über den Bürgermeister entsprechend anzuwenden.

(7) Bis zur Wahl des 1. Verbandsvorsitzenden nimmt der Bürgermeister der Gemeinde Fronreute dessen Aufgaben wahr.

§ 8

Ehrenbeamte

(1) Zur Erledigung der Verwaltungsgeschäfte bestellt der Zweckverband:

- Verbandspfleger,
- Technischen Verwalter.
- Verbandskassenverwalter

Diese sind Ehrenbeamte des Zweckverbandes.

(2) Die Entschädigung des Ehrenbeamten wird in der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit geregelt.

III. Rechnungs- und Wirtschaftsführung, Verwaltung

§ 9

Wirtschaftsführung

Für die Rechnungs- und Wirtschaftsführung gelten die für die Gemeinden maßgebenden Bestimmungen und Vorschriften der Gemeindeordnung.

§ 10

Verbandspflege

(1) Zur fachgemäßen Erledigung der Verwaltungsgeschäfte einschließlich der Schriftführung und der Betreuung des Sitzungswesens hat der Zweckverband einen Verbandspfleger zu bestellen. Er muss die Befähigung zum Gemeindefachbediensteten (§ 58 GemO) besitzen. Der Verbandspfleger wird von der Verbandsversammlung auf die Dauer von fünf Jahren gewählt.

(2) Dem Verbandspfleger obliegt unbeschadet der Verantwortlichkeit des Verbandsvorsitzenden die Besorgung der Haushalts- und Rechnungsgeschäfte. Außerdem wirkt er bei den übrigen Teilen der Verbandswirtschaft mit.

§ 11

Verbandskassenverwaltung

(1) Die Verbandskasse wird in der Gemeindeverwaltung Fronreute geführt.

(2) Die der Gemeinde Fronreute für die Kassenverwaltung entstehenden Aufwendungen werden vom Zweckverband nach Rechnungsstellung erstattet.

§ 12

Technische Verwaltung

Für die Erledigung der Aufgaben auf dem Gebiet der Technischen Verwaltung wird ein Technischer Verwalter von der Verbandsversammlung auf die Dauer von fünf Jahren gewählt.

§ 13

Tagegelder, Reisekosten

Die Mitglieder der Verbandsversammlung, mit Ausnahme des Verbandsvorsitzenden und der Ehrenbeamten erhalten für die Teilnahme an den Sitzungen und an Dienstgeschäften außerhalb der Sitzungen eine Entschädigung. Das Nähere wird in der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit geregelt.



IV. Deckung des Finanzbedarfs

§ 14 Stammkapital

(1) Der Verband ist mit je 1.000,00 EUR für jedes Mitglied an Stammkapital, somit mit 33.000,00 EUR Stammkapital ausgestattet.

(2) Das Stammkapital wird von den Verbandsgemeinden zu gleichen Anteilen von 1.000,00 EUR eingebracht. Das Stammkapital wird nach Genehmigung der Verbandssatzung und des Zweckverbandes angefordert.

§ 15 Deckung des Finanzbedarfs, Umlagen

(1) Die für die Planung, den Bau, die Unterhaltung und Instandsetzung des jeweiligen Stadt- und Ortsnetzes anfallenden Personal- und Sachkosten werden der jeweiligen Gemeinde in Rechnung gestellt. Die Kosten des Zweckverbandes für die Verpachtung der Anlagen sowie für die im Zusammenhang stehenden Aufgaben sind ebenfalls von den Verbandsgemeinden zu tragen. Personal- und Sachkosten für die Bearbeitung der Förderanträge, die rechtliche Bearbeitung in Zusammenarbeit mit Fachbüros und die Aus- und Fortbildung für die Verbandsgemeinden werden darüber hinaus bei den Verbandsgemeinden geltend gemacht. Für diese Kosten werden Dienstleistungsverträge mit den jeweiligen Verbandsgemeinden abgeschlossen.

(2) Der Verband kann zur Deckung des weiteren Finanzbedarfs von den Verbandsgemeinden eine Umlage erheben. Als Umlageschlüssel werden die Einwohnerzahlen des statistischen Landesamtes aller Verbandsgemeinden zum 30.06. des jeweiligen Rechnungsjahres festgesetzt. Die Umlage wird nach der Einwohnerzahl des statistischen Landesamtes der einzelnen Gemeinde zum jeweils 30.06. des Rechnungsjahres von jeder Verbandsgemeinde erhoben.

(3) Auf die **Umlage** kann der Verband Abschlagszahlungen erheben, die innerhalb von 14 Tagen nach Anforderung zur Zahlung fällig werden.

(4) Die Einnahmen aus der Verpachtung der Anlagen werden den Verbandsgemeinden gutgeschrieben. Über die Verteilung der Pachteinnahmen werden mit den Verbandsgemeinden entsprechende Pachtverträge geschlossen.

§ 16 Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Bekanntmachungen des Verbandes werden entsprechend den Bekanntmachungssatzungen der Verbandsmitglieder in den Mitgliedsgemeinden durch die einzelnen Verbandsmitglieder vorgenommen. Die Kosten sind von den einzelnen Verbandsmitgliedern zu tragen.

§ 17 Änderungen der Satzung des Zweckverbandes

(1) Für die Änderungen der Verbandssatzung sowie für die Abwicklung gelten die Bestimmungen der §§ 21 ff. GKZ.

(2) Mit der Auflösung fällt das Vermögen des Verbandes den Verbandsmitgliedern unter Berücksichtigung ihres Anteils am Stammkapital zu.

§ 18 Schlichtung

(1) Bei Streitigkeiten zwischen dem Verband und seinen Verbandsmitgliedern sowie der Verbandsmitglieder untereinander über Rechte und Verbindlichkeiten aus dem Verbandsverhältnis, insbesondere über das Recht zur Benutzung der Verbandseinrichtungen und über die Pflicht zur Tragung der Verbandslasten, kann die Rechtsaufsichtsbehörde zur Schlichtung angerufen werden.

(2) Wenn die Beteiligten mit den Vorschlägen der **Rechtsaufsichtsbehörde** zur gütlichen Beilegung des Streites nicht einverstanden sind, können sie den Verwaltungsrechtsweg beschreiten.

§ 19 Inkrafttreten

Diese Neufassung der Verbandssatzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verbandssatzung vom 16.06.2010 außer Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen einer Satzung ist nach § 4 Abs. 4 der GemO in der Fassung vom

24.07.2000 (GBl. S. 581) unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der Verletzungen begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung bei der Gemeinde Fronreute geltend gemacht worden ist. Wer die Jahresfrist ohne tätig zu werden verstreichen lässt, kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat oder vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder ein Dritter die Verfahrensverletzung gerügt hat.

Ausgefertigt!

Waldburg, den 25.11.2015

gez. Oliver Spieß

Verbandsvorsitzender

Theresia Gschwind feierte ihren 100. Geburtstag

Am vergangenen Sonntag feierte Frau Theresia Gschwind ihren 100. Geburtstag.



Bürgermeister Michael Röger gratulierte Frau Gschwind im Namen der gesamten Gemeinde zu diesem seltenen Jubiläum und überbrachte Frau Gschwind ein Geschenk der Gemeinde.

Fundamt

Einzelner Sportschuh im Eichenweg gefunden





Abfallwirtschaft

gungszentren des Landkreises Ravensburg (Gutenfurt und Obermoorweiler) kostenlos und anonym abgegeben werden, ansonsten werden die Windsäcke zur Abholung neben die Restmülltonne gestellt.

Abfallkalender

Dezember 2015		
17	Do	
18	Fr	
19	Sa	RAWEG-Annahme
20	So	4. Advent
21	Mo	
22	Di	
23	Mi	Müllabfuhr
24	Do	Heilig Abend
25	Fr	1. Weihnachtsfeiertag
26	Sa	2. Weihnachtsfeiertag
27	So	
28	Mo	
29	Di	
30	Mi	
31	Do	Silvester

Öffnungszeiten:

RaWEG
 Termin siehe oben **9.00 - 12.00 Uhr**
Grünmüll **geschlossen**
Wachsreste
 (während der RaWEG-Annahme) **9.00 - 12.00 Uhr**

Außerhalb der Annahmezeiten und außerhalb der Annahmefläche ist das Entsorgen von RaWEG-Säcken und Grünmüll untersagt.

Glas-Container: Altglas kann zu den dafür vorgesehenen Wertstoffcontainern am Bauhof in der Amtzeller Straße 27 gebracht werden.

Batterie-Container: Kleinbatterien können über die Sammelboxen im Eingangsbereich des Rathauses zu den üblichen Geschäftszeiten oder am Bauhof in der Amtzeller Straße 27 entsorgt werden.

Ansprechpartner für Abfallberatung:
 Frau Tittl, Tel. 9717-17

Rückdelegation Müllabfuhr an Landkreis Ravensburg

Achtung!
LETZTE Restmüllabfuhr 2015 am 23. Dezember 2015
 Nach dieser letzten Leerung, d.h. **ab dem 24.12.2015 ist der neue Restabfallbehälter zu nutzen, also zu befüllen!**
Der Abfallkalender mit den Abfuhrterminen für das neue Jahr 2016 wird Ihnen vom Landratsamt Ravensburg in der letzten Kalenderwoche 2015 per Post zugestellt!
Der 1. RaWEG-Annahme-Termin 2016 ist am Samstag, 02. Januar, 9 - 12 Uhr.

Ab dem 01.01.2016 gibt es Windsäcke!
 Diese werden auf der Gemeinde (Gemeindekasse) ausgehändigt.
 Für Kleinkinder bis zum vollendeten 3. Lebensjahr gibt es 26 Stück/Jahr (Vorlage Geburtsurkunde).
 Inkontinenzsäcke gibt es nach einmaliger Vorlage eines ärztlichen Attests.
 Die Nutzer von Inkontinenzartikeln erhalten ebenfalls 26 Windsäcke/Jahr und zusätzlich noch eine Servicekarte.
 Mit der Servicekarte können die Windsäcke bei den Entsor-

Standesamtliche Nachrichten

Geburt

1. Dezember 2015
 Elias Gebhard Flamm, Sohn von Carmen und Matthias Flamm, Hauptstr. 34

Büchereinrichtungen

Weihnachtszeit - Ferienzeit

Die Bücherei hat während der Schulferien geschlossen. Unser letzter Ausleihtag in diesem Jahr ist **Mittwoch, der 23.12.2015**, von 9.00 bis 12.00 Uhr. Ab **Montag, dem 11. Januar 2016**, sind wir wie gewohnt wieder für Sie da. Bitte denken Sie daran, sich rechtzeitig mit Büchern, Spielen, Zeitschriften, Filmen und Hörbüchern zu versorgen. Wir wünschen unseren Lesern eine schöne Weihnachtszeit und alles Gute für das neue Jahr. Ihr Büchereiteam
 Jutta Kölbl und Sabine Liewerkus

21. Waldburger Vorlesewettbewerb

Am Sonntag, den 13. Dezember 2015 fand im Sitzungssaal des Rathauses unser traditioneller Vorlesewettbewerb statt. In diesem Jahr hatten sich 14 lesebegeisterte Mädchen und Jungen der Grundschulklassen 2, 3 und 4 angemeldet. Die Kinder mussten zwei Minuten einen geübten Text und zwei Minuten einen fremden Text vor versammeltem Publikum (Eltern, Geschwister und Großeltern) vorlesen. Alle stellten sich bravourös dieser Herausforderung und machten es der Jury - vielen Dank an Fr. Liewerkus, Fr. Schäfer und Fr. Hagmann - wie immer nicht leicht, die Besten herauszufinden. Mit einer Urkunde, einem Buchgutschein und einer gut gefüllten Tüte mit Süßigkeiten wurde ihr Mut und ihre Leistung belohnt.

Gewonnen haben:

- 2. Klasse**
- 1. Charlotte auf der Brücken
- 2. Anna Feldhofen
- 3. Finja Keßler



2. Klasse

**3. Klasse**

1. Jule Müller
2. Tom Pfaumann
3. Pia Heinrich

4. Klasse

1. Jakob Gröschel
2. Marius Feldhofen
3. Sarah Schröder

Wir danken allen Beteiligten und freuen uns schon auf das nächste Jahr.

Das Büchereiteam



3. Klasse



4. Klasse

Unsere Altersjubilare

Wir gratulieren

Herrn Werner Filsinger, Gehrenäcker 3,
am 21. Dezember zum 70. Geburtstag;
Frau Gisela Schwartz, Säntisweg 21,
am 24. Dezember zum 90. Geburtstag;
Herrn Josef Bautz, Badstuben 1,
am 7. Januar zum 85. Geburtstag.



Bereitschaftsdienste

Bei akuten Erkrankungen am Samstag, Sonntag oder Feiertag wenden Sie sich ohne Voranmeldung an die **NOTFALL-PRAXIS am Elisabethenkrankenhaus in Ravensburg**. Telefonisch erreichen Sie den diensthabenden Arzt unter der kostenlosen ärztlichen Notfallnummer **116 117**.

Diese Telefonnummer gilt auch für Notfälle unter der Woche am Abend, wenn Sie Ihren Hausarzt nicht mehr erreichen.

Diensthabende Apotheken**Samstag, 19. Dezember**

Apotheke am Goetheplatz, Goetheplatz 1,
Ravensburg, Tel. 0751/23860

- von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr am nächsten Tag -

Sonntag, 20. Dezember

Huberesch-Apotheke, Rümelinstr. 7,
Ravensburg, Tel. 0751/9770910

- von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr am nächsten Tag -

Freitag, 25. Dezember

St.-Gallus-Apotheke, Bodnegger Str. 4,
Grünkraut, Tel. 0751/791220

- von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr am nächsten Tag -

Samstag, 26. Dezember

Hubertus-Apotheke, Dorfplatz 1,
Baindt, Tel. 07502/911035

- von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr am nächsten Tag -

Sonntag, 27. Dezember

Apotheke am Elisabethenkrankenhaus, Elisabethenstr. 19,
Ravensburg, Tel. 0751/79107910

- von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr am nächsten Tag -

Freitag, 1. Januar

St.-Gallus-Apotheke, Bodnegger Str. 4,
Grünkraut, Tel. 0751/791220

- von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr am nächsten Tag -

Samstag, 2. Januar

Central-Apotheke, Marienplatz 31,
Ravensburg, Tel. 0751/363360

- von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr am nächsten Tag -

Sonntag, 3. Januar

Apotheke am Elisabethenkrankenhaus, Elisabethenstr. 19,
Ravensburg, Tel. 0751/79107910

- von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr am nächsten Tag -

Mittwoch, 6. Januar

Achtal-Apotheke, Ravensburger Str. 6,
Baienfurt, Tel. 0751/5069440

- von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr am nächsten Tag -

Zahnärztlicher Notfalldienst

Tel. (01805) 911-630

Activpflege, Vogt

erreichbar unter Tel. (07529) 912662

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN



Sozialstation St. Martin

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855

E-Mail: meger@sozialstation-schlier.de
www.sozialstation-schlier.de



**Hospizdienst Voralldgäu
Waldburg/Vogt**

Wir begleiten ehrenamtlich Kranke und Sterbende und Angehörige. Wir unterliegen der Schweigepflicht.
Paul-Theo Thonnet, Tel. 07529/913803

**Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte
Malteser Hilfsdienst**

Tel. (0751) 366130

Hilfsdienste für Senioren

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Ravensburg e.V., Hausnotruf und Mobilruf Menüservice „Essen auf Rädern“, Tel. (0751) 560610

**Pflegestützpunkt Landkreis Ravensburg**

Beratungsstelle für Pflegebedürftige und Angehörige
Gartenstr. 107, 88212 Ravensburg
Telefon 0751/85-3318 oder -3319

Rufnummer des Rettungsdienstes: 112**Rufnummer des Krankentransportes: Tel. 19222****Störfallnummer Erdgasversorgung TWS**

Tel. (0751) 804-2000



Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste**in St. Magnus, Waldburg****Freitag, 18. Dezember**

8.00 Uhr Schülertagesdienst

Samstag, 19. Dezember

9.00 Uhr Probe in der Kirche für Krippenfeier

Sonntag, 20. Dezember – 4. Adventssonntag

9.40 Uhr Rosenkranz

10.15 Uhr Eucharistiefeier

(† Josef Schell, † Rosa Madlener)

11.15 Uhr Taufen der Kinder Jule Jung, Jakob Rundel und Viktoria Elisabeth Keppeler

10.00 Uhr Gemeindehaus, Frauenbundraum:

Kinderkirche im Advent



19.00 Uhr Bußgottesdienst

Dienstag, 22. Dezember

8.00 Uhr Adventsgottesdienst für die Schüler

18.00 - 19.00 Uhr Eucharistische Anbetung

18.30 - 19.00 Uhr Beichtgelegenheit

Mittwoch, 23. Dezember

10.30 Uhr Ministrantenprobe

16.00 - 18.00 Uhr Probe Krippenspiel und Chöre

Donnerstag, 24. Dezember – Heiligabend

Kollekte: Adveniat

16.00 Uhr Krippenfeier; bitte das Gotteslob mitbringen, wer eines hat. Die Kinder dürfen ihre Opferkässchen mitbringen

21.30 Uhr Christmette mit dem Kirchenchor

Freitag, 25. Dezember – Weihnachten**Hochfest der Geburt des Herrn**

Kollekte: Adveniat

10.15 Uhr Festgottesdienst an Weihnachten

Mitgestaltet vom Kirchenchor

Die Kinder dürfen ihre Opferkässchen mitbringen

Sonntag, 27. Dezember – Fest der Heiligen Familie

8.45 Uhr Rosenkranz

8.45 Uhr Eucharistiefeier mit Kindersegnung

(† Josefine Flamm, † Gebhard Pfender, JT † Genevafa und † Anton Weiß, † Oskar Linder)

Donnerstag, 31. Dezember – Silvester

17.00 Uhr Eucharistiefeier zum Jahreswechsel

Sonntag, 3. Januar – 2. Sonntag nach Weihnachten

9.40 Uhr Rosenkranz

10.15 Uhr Eucharistiefeier mit Aussendung der Sternsinger

(† Josef Schell, † Josef Miller)

Anschließend Treffpunkt Kirche und Eine-Welt-Verkauf

**Mittwoch, 6. Januar – Erscheinung des Herrn, Hochfest**

Kollekte: Sternsingeraktion

9.40 Uhr Rosenkranz

10.15 Uhr Eucharistiefeier zu Hl. Dreikönige

Weihe von Wasser, Salz, Kreide, Brot, Weihrauch

Freitag, 8. Januar

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Anschließend Krankenkommunion (Hausbesuch)

Sonntag, 10. Januar – Taufe des Herrn

8.45 Uhr Eröffnungsgottesdienst Erstkommunion

(† Maria und † Josef Hirscher und verstorbene Angehörige)

10.00 Uhr Gemeindehaus: Kinderkirche „Beginn der Reihe Vater unser“

**Gottesdienste****in St. Cassian, Hannover****Freitag, 18. Dezember**

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 19. Dezember

17.00 Uhr Jugendgottesdienst

Donnerstag, 24. Dezember – Heiligabend

Kollekte: Adveniat

17.30 Uhr Weihnachtsgottesdienst, mit Kirchenchor

Samstag, 26. Dezember – Hl. Stephanus, Fest

10.15 Uhr Eucharistiefeier, mit Kirchenchor

Samstag, 2. Januar

17.00 Uhr Sonntagvorabendmesse

(JT † Kreszentia Köllmayer)

Freitag, 8. Januar

Ab 16.00 Uhr Krankenkommunion Hausbesuch (Herr Bielau)

Samstag, 9. Januar

17.00 Uhr Vorabendmesse zum Fest Taufe des Herrn

Weihe von Wasser, Salz, Kreide, Brot, Weihrauch

Gottesdienste**in St. Anna, Vogt****Samstag, 19. Dezember**

18.15 - 18.45 Uhr Beichtgelegenheit

Sonntag, 20. Dezember – 4. Adventssonntag

8.45 Uhr Eucharistiefeier mit Kirchenchor

Montag, 21. Dezember

12.00 Uhr Adventsgottesdienst für die Schüler

Dienstag, 22. Dezember

6.00 Uhr Rorategottesdienst, bitte eine Kerze mitbringen

Donnerstag, 24. Dezember – Heiligabend

Kollekte: Adveniat

16.00 Uhr Krippenfeier; bitte das Gotteslob mitbringen, wer eines hat

Die Kinder dürfen ihre Opferkässchen mitbringen

21.30 Uhr Christmette

Freitag, 25. Dezember – Weihnachten**– Hochfest der Geburt des Herrn**

Kollekte: Adveniat

10.15 Uhr Festgottesdienst an Weihnachten, mit Kirchenchor

Samstag, 26. Dezember – Hl. Stephanus, Fest

8.45 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 27. Dezember – Fest der Heiligen Familie

10.15 Uhr Eucharistiefeier mit Kindersegnung

11.15 Uhr Taufen der Kinder Mattea Aurelia Krämer und Amelie Pöckl

Dienstag, 29. Dezember

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 1. Januar – Neujahr**– Hochfest der Gottesmutter Maria**

Afrikatag

10.15 Uhr Eucharistiefeier an Neujahr

Sonntag, 3. Januar – 2. Sonntag nach Weihnachten

8.45 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 5. Januar

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 6. Januar – Erscheinung des Herrn, Hochfest

Kollekte: Sternsingeraktion

10.15 Uhr Familiengottesdienst zu Hl. Dreikönige

Weihe von Wasser, Salz, Kreide, Brot, Weihrauch

Donnerstag, 7. Januar

8.00 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Krankenkommunionstag

Freitag, 8. Januar

15.00 Uhr Oase der Stille

Sonntag, 10. Januar – Taufe des Herrn

10.15 Uhr Eucharistiefeier

17.00 Uhr Festliches Konzert mit Trompeten und Orgel



Katholisches Pfarramt, Waldburg

Tel. 1323, Fax: 7898

Das Pfarrbüro ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

dienstags: 15.30 Uhr - 17.30 Uhr

freitags: 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

Kath. Pfarramt Vogt: Tel. 1350

Pfarrer Anton Hirschle, Schulstr. 16, 88267 Vogt, Tel. 1350

Dagmar Knausberg

Tel. 07529 – 91 32 530

d.knausberg@se-tor-zum-allgaeu.de

Sprechzeiten im Büro:

Dienstag von 15.00 – 17.30 Uhr

und gerne nach Absprache.

Bettina Wiltsche

Tel. 07529 – 91 32 530

b.wiltsche-biller@se-tor-zum-allgaeu.de

Sprechzeiten im Büro:

Mittwoch von 8.15 – 10.00 Uhr,

Donnerstag von 8.30 – 10.00 Uhr

Freitag von 9.00 – 10.00 Uhr

und gerne nach Absprache.

Diakon Thomas Vogt

Tel. 91 32 525

Veranstaltungen im Gemeindehaus Waldburg:

Montags 20.15 Uhr Bibelkreis (Taizé-Raum)

Mittwochs 20.00 Uhr Gebetskreis (Taizé-Raum)

Sonntag, 20. Dezember 10.00 Uhr Kinderkirche im Frauenbundraum



Ministranten

WALDBURG

Freitag, 18. Dezember

8.00 Uhr Lilly Ozasek – Ronja Diehm
Anna Weber – Ida Bösch

Sonntag, 20. Dezember

10.15 Uhr Hannah Schneevoigt – Noah Holzschuh
Beatrix Halder – Susanna Wäscher
Nico Gschwind – Rabea Gschwind

Taufe um 11.15 Uhr

Beatrix Halder – Susanna Wäscher

19.00 Uhr Marie Flamm – Philipp Flamm

Donnerstag, 24. Dezember

21.30 Uhr Ronja Diehm – Emil Köber
Maja Köber – Jonas Diehm
Leon Sennewald – Rabea Gschwind
Nico Gschwind – Daniel Gessler
Hannah Hartmann – Katrin Hofmann
Miriam Gessler – Anna Sennewald

Freitag, 25. Dezember

10.15 Uhr Simon Hämmerle – Ida Bösch
Frederik Voggel – Kilian Hämmerle
Maike Hämmerle – Viktoria Voggel
Lukas Hämmerle – Magdalena Locher
Judith Hämmerle – Olivia Voggel
Lena Brugger – Tim Miller

PROBEN für Heiligabend UND 1. Weihnachtsfeiertag am Mittwoch, 23. Dezember um 10.30 Uhr!!

Alle, die gerne an Weihnachten ministrieren möchten, aber nicht eingeteilt sind, dürfen **auch** ministrieren, wenn sie an der Probe da sind.

Sonntag, 27. Dezember

8.45 Uhr Pia Fübinger – Felix Seeger
Valerie Heilig – Lisa Seeger
Konstantin Heilig – Claudius Hämmerle

Sonntag, 03. Januar

10.15 Uhr Ida Bösch – Ronja Diehm
Martin Hämmerle – Gabriel Hämmerle
Olivia Voggel – Lorenz Hämmerle

Mittwoch, 06. Januar

10.15 Uhr Frederik Voggel – Katja Fischer
Martin Hämmerle – Gabriel Hämmerle
Olivia Voggel – Lorenz Hämmerle

Sonntag, 10. Januar

8.45 Uhr Lilly Ozasek – Angelina Steidle
Beatrix Halder – Hannah Brugger
Marius Aggeler – Johannes Aggeler

HANNOBER

Samstag 19.12. 17.00 Uhr

Jasmin - Selina

Lara - Marcel

Donnerstag 24.12. 17.30 Uhr

Lisa - Felix

Miriam - Ronja

David - Ludwig

Samstag 26.12. 10.15 Uhr

Carla - Stefanie

Noah - Aaron

Maren - Michael

Samstag 02.01. 17.00 Uhr

Niklas - Marcel

Jasmin - Selina

Samstag 09.01. 17.00 Uhr

Lisa - Felix

Ronja - Elias

Lisa Pflieger übergibt Aufgabe Oberministrantin

Seit ca. 5 Jahren war Lisa Pflieger Oberministrantin der Ministrantenschar von St. Cassian Hannover. Sie hat diese Aufgabe in vorbildlicher Art und Weise wahrgenommen. Mehrere Generationen Hannoverer Minis hat sie in ihren Dienst eingeführt, die Dienstpläne der Minis erstellt, vor Festen mit den Ministranten geprobt und diese und jene Veranstaltung für die Ministrantinnen und Ministranten von Hannover organisiert. Wir danken ihr herzlich für diese Arbeit und die Art und Weise, wie sie sie wahrgenommen hat, immer ruhig und sehr freundlich. Bei der Ministrantenversammlung am 5. Dezember wurden Selina Kronenberger und Lara Traut als Nachfolgerinnen gewählt. Auch ihnen danken wir sehr, dass sie diese Aufgabe übernommen haben.

Anton Hirschle

Bußfeiern und Beichte auf Weihnachten

Bußgottesdienst ist in Waldburg St. Magnus am Sonntag 20. Dezember um 19.00 Uhr.

Beichtgelegenheit in St. Anna Vogt ist am Samstag 19. Dezember von 18.15 Uhr bis 18.45 Uhr. Beichtgelegenheit in Waldburg ist am Dienstag, 22. Dezember von 18.30 Uhr bis 19.00 Uhr. Außerdem kann ein Beichtgespräch zu einem anderen Termin mit uns Priestern vereinbart werden. Herzliche Einladung, die adventliche Bußzeit und Vorbereitungszeit auf Weihnachten zu nutzen.
A.H.



Vorankündigung

JuGo Funkenflug am 19. Dezember in Hannover

Weihnachten steht vor der Tür und es ist schon eine kleine Tradition geworden, dass wir uns in Hannover mit einem Jugendgottesdienst auf

Weihnachten einstimmen. Herzliche Einladung an alle Jugendlichen der Seelsorgeeinheit. Die Erwachsenen und Kinder sind natürlich auch herzlich eingeladen. Wir freuen uns schon darauf Euch alle am Samstag, den 19. Dezember um 17 Uhr in Hannover begrüßen zu können.

Eure Hannover Minis und das Funkenflug Team.

Jugendgottesdienst am Samstag, 19. Dezember, in Hannover

Lichtblick

Das Jahr ist fast zu Ende und wir blicken zurück: Pegida, Flüchtlingshäuser brennen, Daesh - Islamischer Terror, ein heißer



Sommer, Ernteeinbußen, Klimadiskussionen, Politische Ohnmacht, VW-Abgasmanipulationen ... Das Chaos scheint überhandzunehmen. Wirklich? Ist wirklich alles irgendwie daneben? Doch was ist das ... Der herrliche Duft von Weihnachtspätzchen macht sich breit ... was ist da anders und warum ... Plötzlich, wie aus dem Nichts, scheinen Lichter anzugehen ... wohlthuende Farbenspiele erhellen die Nacht, wie Polarlichter beginnen sie zu tanzen und tuen gut - Kerzenschein erhellt die Nacht ... Gibt es doch mehr, als das, was man im Alltag zu sehen glaubt?

Ja, es gibt mehr und wir versuchen Euch einiges dazu zu sagen. Mache Dich mit uns auf, blicke zurück und blicke nach vorn. Komm einfach vorbei bei unserem nächsten Jugendgottesdienst Funkenflug mit dem Thema „Lichtblick“ am kommenden Samstag, den 19. Dezember um 17 Uhr in der katholischen Kirche in Hannover mit Pfarrer Hirschele.

Ein Licht geht auf und wie es aufgeht ... Mancucéla aus Kiblegg mit ihrem Feuerzauber unterstützt uns dabei. Komm, sei auch dabei.

Eure Minis aus Hannover und die Band ☺.

Adventsgottesdienst für die Schüler vor den Ferien

Alle Schülerinnen und Schüler und auch Eltern sind herzlich zum ökumenischen Adventsgottesdienst vor den Weihnachtsferien in die Kirche St. Magnus am **Dienstag, 22. Dezember 2015, um 8.00 Uhr**, eingeladen.

Kinder-Krippen-Feier an Heiligabend in St. Magnus

Mit 32 Engeln und Bengeln, die sich zum (B)Engels-Chörle angemeldet haben und die mit großem Eifer das Krippenspiel in Wort und Lied gestalten, klingt es bei den wöchentlichen Proben in Gemeindehaus und Kirche schon weihnachtlich.

Es ist wirklich eine große Freude, wie viele Kinder mitmachen, gemeinsam singen und spielen!

In diesem Sinne lädt das (B)Engels-Chörle ganz herzlich zu Mitfeier der Kinderkrippenfeier am Heiligabend um 16.00 Uhr in die Kirche ein. Bitte bringen Sie ein Gotteslob mit, wenn Sie eines zu Hause haben. Alle sind eingeladen, ihre Stimmen mit denen der himmlischen Engel und Bengel zu verbinden. Alle Kinder, die in der Adventszeit ihr Opferkässchen gefüllt haben, dürfen es zu diesem Gottesdienst mitbringen.

Es grüßt herzlich - B. Wiltsche.



Das Licht Christi brennt wieder in Waldburg

Das Licht Christi aus Bethlehem brennt ab Heiligabend wieder in unserer Pfarrkirche St. Magnus. Es kann ab der Krippenfeier um 16.00 Uhr sowie an allen Gottesdiensten bis einschließlich Neujahr mittels einer Laterne oder Lichtbecher mit nach Hause genommen werden.

Es brennt während der Woche an der ewigen Lichtkerze und wird jedes Mal auf die übrigen Kerzen übertragen. Ein herzliches „Dankeschön“ an Herrn Meixner, der es uns auch dieses Jahr wieder nach Waldburg gebracht hat.

ADVENIAT

**Weihnatskollekte
am 24. und 25. Dezember 2015
in allen Gottesdiensten**

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Adveniat-Aktion 2015

Die Adveniat-Jahresaktion 2015 steht unter dem Motto: „Frieden jetzt! Gerechtigkeit schafft Zukunft.“ Adveniat unterstützt die Initiativen der Kirche in Lateinamerika und der Karibik in ihrem Einsatz für Frieden und Gerechtigkeit.

Bitte helfen Sie Adveniat dabei - mit Ihrer Spende bei der Kollekte am Heiligen Abend und am Weihnachtsfest!

Für das Bistum Rottenburg-Stuttgart

Dr. Gebhard Fürst, Bischof

KinderBibelTag zum Propheten Sacharja

Die ökumenische Bibelwoche setzt sich in unserer Seelsorgeeinheit an drei Bibelabenden am 12.1., 19.1. und am 26.1.2016 (jeweils im Katholischen Gemeindehaus in Vogt) mit dem alttestamentlichen Buch Sacharja und seiner Botschaft auseinander. Am Sonntag, 31.1.2016, findet die Bibelwoche in einem ökumenischen Gottesdienst in St. Magnus (Waldburg) ihren Abschluss. Am **Samstag, 30. Januar 2016**, findet ein **KinderBibelTag** für Kinder im letzten Kindergartenjahr (Vorschulkinder) und Grundschulkindern im Gemeindehaus Waldburg statt. Von

9.00 - 12.30 Uhr beschäftigen wir uns unter der Überschrift: „Augen auf und durch!“ auf kindgerechte Weise mit dem Propheten Sacharja und seiner Botschaft.

Ab Januar werden die Anmeldungen in der Kirche, über die Kindergärten und Schulen und über das Pfarrbüro verteilt.

Auf viele Kinder freut sich das Vorbereitungsteam.

Ihre Fragen beantwortet gerne B. Wiltsche.

(Büro Waldburg 07529-9132530)

Krankenkommunionstag am Freitag, 8. Januar 2016

Die Krankenkommunionshelfer bringen den Kranken unserer Gemeinde in Waldburg ab 10.00 Uhr und in Hannover ab 16.00 Uhr die Heilige Kommunion.



Die Kath. Kirchengemeinde in Waldburg sucht zum 1. April 2016 eine Einsatzleitung der Organisierten Nachbarschaftshilfe auf 450-€-Basis.

Aufgaben der Einsatzleitung

- Einführung, Begleitung und Leitung der freiwillig engagierten Nachbarschaftshelfer/innen
- Begleitung und Beratung von Hilfesuchenden und Angehörigen
- Organisation und Vertretung des Dienstes
- Kooperation mit der Trägervertretung und anderen Einrichtungen
- Rechnungsführung
- Organisation der Öffentlichkeitsarbeit

Erforderliche Fähigkeiten und Voraussetzungen

- Rechtliche und verwaltungstechnische Kenntnisse
- Bereitschaft zu Fort- und Weiterbildung
- Kommunikationsfähigkeit, Freude am Umgang mit Menschen
- Identifikation mit dem kirchlichen Profil und dem Leitbild der Organisierten Nachbarschaftshilfe

Die Einstellung und Vergütung erfolgt nach EG 5 der Arbeitsvertragsordnung der Diözese Rottenburg-Stuttgart, vergleichbar Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes der Länder (TV-L).

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 15. Januar 2016 an die Kath. Kirchengemeinde St. Magnus, Pfarrer Anton Hirschele, Hauptstr. 12, 88289 Waldburg. Weitere Auskünfte: Pfr. Hirschele, Tel. 07529/1350.

Festliches Konzert mit Trompeten und Orgel

Das Trio „Die Biberacher Bachtrompeten“ und der Organist Joachim Hayd laden zum Konzert mit festlichen Trompeten- und Orgelklängen in die kath. Pfarrkirche St. Anna nach Vogt ein.

Die Musiker konzertieren am Sonntag, 10.01.15, um 17.00 Uhr, mit glanzvollen Trompetenkonzerten von Bach, Buxtehude, Martini und Purcell. Außerdem sind romantische, meditative Werke von Mendelssohn Bartholdy und Pasini zu hören. Das Ensemble „Die Biberacher Bachtrompeten“ besteht aus den drei Trompetern Timo Bossler, Hans Mohr und Michael Bischof. Nach Studien in Augsburg, München, Weimar und Innsbruck gründeten die drei Musiker 2005 das genannte Ensemble. Zu ihnen gesellt sich der in der Region Oberschwaben renommierte Organist Joachim Hayd. Er wird festliche und kurzweilige Orgelwerke zu Gehör bringen.

So dürfen die Zuhörer auf ein besonderes Konzerterlebnis mit den königlichen Instrumenten Trompeten und Orgel gespannt sein.



**DREIKÖNIGSSINGEN
AKTION**

Am Samstag, 02.01.2016, um 10:15 Uhr.

Wir suchen Menschen, die uns bei dieser Aktion unterstützen.

- Kinder und Jugendliche als Sternsinger (an beiden Tagen jeweils 9 Gruppen)
- Erwachsene oder ältere Jugendliche als Begleitpersonen
- Fahrer für den Besuch der Außenbereiche

**Sternsingeraktion 2016
RESPEKT FÜR DICH, FÜR MICH,
FÜR ANDERE**

In Bolivien und weltweit

Die Sternsinger sind in Waldburg und Hannover unterwegs am Samstag, 02.01.2016 und am Sonntag, 03.01.2016, mit Aussendungsgottes-



- Mithelfer beim Anziehen der Könige
Machen Sie mit Ihren Kindern bei dieser Aktion mit, und erleben Sie, wie viel Spaß es machen kann, gemeinsam etwas Gutes zu tun!
Anmeldung bitte im Pfarrbüro abgeben oder bei Hildegard Hämmerle (Tel. 2244), Karin Flamm (912152), Uschi Flamm (634972), Andrea Heilig (911787) anmelden. Die Sternsingertexte liegen in der Kirche aus.



Ich nehme an der Sternsingeraktion teil.

Name

Telefon

Ich gehe als Sternsinger

- am Samstag, 02.01.2016,
Treffen um 12:45 Uhr im Gemeindehaus
- am Sonntag, 03.01.2016,
Treffen um 9:30 Uhr im Gemeindehaus
- an beiden Tagen

Ich gehe als Begleitperson

- am Samstag, 02.01.2016,
Treffen um 12:45 Uhr im Gemeindehaus
- am Sonntag, 03.01.2016,
Treffen um 9:30 Uhr im Gemeindehaus
- an beiden Tagen



Augen auf und durch!
Zugänge zum Sacharja-Buch

Ökumenische Bibelabende.
dienstags im Katholisches Gemeindehaus Vogt | 20 Uhr

- | | | |
|------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------|
| 12. Januar
Wenn etwas in Bewegung kommt.
Sach 1,7-17
(A. Hirschle) | 19. Januar
Wenn man sich öffnen kann.
Sach 2,1-9
(M. Bürkle) | 26. Januar
Wenn Frieden greifbar wird.
Sach 9,9f.
(D. Knasberg) |
|------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------|

30. Januar, 9-12.30 Uhr
Gemeindehaus Waldburg
Kinderbibeltag zu Sacharja
(B. Wiltsche-Biller)

Sonntag, 31. Januar
10.15 Uhr
Ökum. Gottesdienst in St. Magnus, Waldburg
gemeinsam... Sach 2,10-17

Entdecken Sie gemeinsam mit anderen Texte und Visionen des Propheten Sacharja: voller Licht und Frieden und einem anderen Advent.

Herzliche Einladung!

Die evangelischen Kirchengemeinden Vogt und Atzenweiler & die katholischen Kirchengemeinden Waldburg, Hannober & Vogt.
weitere Information finden Sie unter www.kirche-vogt.de/



Mitarbeiterfest der Katholischen Kirchengemeinde Liebe Ehrenamtlichen und Mitarbeiter der Katholischen Kirchengemeinde St. Magnus,

bitte denken Sie daran, Ihre Anmeldezettel im Katholischen Pfarrbüro, Hauptstr. 12 bis zum 12. Januar 2016 einzuwerfen. Vielen Dank.

Seelsorgeeinheit „Tor zum Allgäu“ startet in den Prozess „Kirche am Ort – Kirche an vielen Orten gestalten“ (KiamO)

Mit Beginn des neuen Jahres wird unsere Seelsorgeeinheit in den Prozess KiamO starten. Dieser Prozess ist von der Diözese angestoßen und soll unsere Kirche im tatsächlichen Lebensumfeld der Menschen von heute zukunftsfähig machen bzw. erhalten. In drei Phasen werden sich Gemeindemitglieder, Kirchengemeinderäte und Hauptamtliche auf diesen Weg machen. Zentrale Punkte werden sein: zum einen die geistliche Ausrichtung der Gemeinden und die daraus entstehende Orientierung der Pastoral und unser Bild der „Kirche hier am Ort“. Dabei denken die Verantwortlichen in einem weiten Rahmen zunächst bis zum Jahr 2020.

In einer öffentlichen Sitzung der Kirchengemeinderäte, die am Donnerstag, den 25. Februar 2016 um 20.00 Uhr im Katholischen Gemeindehaus in Vogt stattfindet, möchten wir Sie gerne über diesen Prozess informieren. Begleitet wird unsere Seelsorgeeinheit in den Prozess-Schritten von Dekanatsreferent Elmar Kuhn.

Ganz herzlich laden wir alle interessierten Gemeindemitglieder zu dieser Veranstaltung und zur tatkräftigen Mitarbeit, zum Mittragen im Gebet und zum Mitdenken in diesem Prozess ein.



Aufgrund der Feiertage haben wir folgende Öffnungszeiten:

Mittwoch 23.12.15 von 17 – 18.30 Uhr
Samstag, 26.12.15 wegen 2. Weihnachtstags geschlossen

Mittwoch, 30.12.15 von 17 - 17.45 Uhr

Wir wünschen allen Kunden ein friedvolles und gesegnetes Weihnachten.

Auf den Spuren Martin Luthers

Anlässlich des 500-jährigen Jahrestages der Veröffentlichung der Thesen Martin Luthers im Jahr 1517 haben wir in unserer Seelsorgeeinheit mit der Evangelischen Kirchengemeinde Vogt zusammen eine Ökumenische Fahrt an die Wirkungsstätten Martin Luthers geplant. Diese Fahrt startet am Pfingstmontag 16. Mai und dauert bis Samstag 21. Mai. Wir besuchen Eisenach und die Wartburg, Erfurt Mansfeld, Eisleben Wittenberg und Torgau. Entsprechende Prospekte liegen in den Kirchen und im Pfarrbüro aus. Der Anmeldeschluss ist der 1. März.
Anton Hirschle

Zum Nachdenken

Worin zeigt sich die Liebe?
Darin, dass man den anderen groß machen möchte und selber dabei ruhig kleiner werden darf.
Auf diese Weise liebt uns Gott.
Er hat sich so klein gemacht wie ein Kind, damit wir ihn fassen können.
Er ist Mensch geworden, damit er uns nahe sein konnte.
Ruth Pfau



Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler

Freitag, 18. Dezember

16.00 Uhr Gottesdienst in der Wohnanlage für „Jung und Alt“ in Waldburg

Pfarrer Bürkle lädt zur Adventsandacht ein.

Sonntag, 20. Dezember - 4. Sonntag im Advent

Wochenspruch:

Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! Der Herr ist nahe.

Phil 4,4.5b

9.00 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Brennecke

Das Opfer ist für die Arbeit der eigenen Gemein-



de bestimmt.

Donnerstag, 24. Dezember - Heiligabend – Christfest

Tagesspruch:

Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit.

Joh. 1,14a

16.00 Uhr Familiengottesdienst mit dem Krippenspiel des Kinderkirchteams

Pfarrer Bürkle mit Team

22.00 Uhr Christnachtfeier

Gottesdienst

Pfarrer Bürkle

Das Opfer ist für „Brot für die Welt“ bestimmt.

Freitag, 25. Dezember - 1. Weihnachtsfeiertag

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Begleitung des ökumenischen Chores

Pfarrer Bürkle

Das Opfer ist für „Brot für die Welt“ bestimmt.

Samstag, 26. Dezember - 2. Weihnachtsfeiertag

10.15 Uhr Gottesdienst in VOGT

Die Gemeinde Atzenweiler ist herzlich zum gemeinsamen Gottesdienst eingeladen.

Pfarrer Brennecke

Das Opfer ist für „Brot für die Welt“ bestimmt.

Sonntag, 27. Dezember - 1. Sonntag nach dem Christfest

Wochenspruch:

Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit.

Joh 1,14a

10.15 Uhr Gottesdienst

Pfarrer Brennecke

Das Opfer ist für die Arbeit der eigenen Gemeinde bestimmt.

Donnerstag, 31. Dezember - Altjahrabend

Tagesspruch:

Barmherzig und gnädig ist der Herr, geduldig und von großer Güte.

Ps 103,8

17.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier

Pfarrer Brennecke

Das Opfer ist für die Orgelpflege bestimmt.

Freitag, 1. Januar 2016 - Neujahrstag

Tagesspruch:

Alles, was ihr tut mit Worten oder mit Werken, das tut alles in dem Namen des Herrn Jesus und danket Gott, dem Vater, durch ihn.

Kol 3,17

17.00 Uhr Ökumenische Begegnung im katholischen Gemeindehaus Grünkraut.

Hierzu ist die evangelische Gemeinde Vogt und Atzenweiler herzlich eingeladen.

Pfarrer Bürkle

Sonntag, 3. Januar - 2. Sonntag nach dem Christfest

Wochenspruch:

Wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des eingeborenen Sohnes vom Vater, voller Gnade und Wahrheit.

Joh 1,14b

10.15 Uhr Gottesdienst

Pfarrer Bürkle

Das Opfer ist für die Arbeit der eigenen Gemeinde bestimmt.

Mittwoch, 6. Januar - Epiphania (Erscheinungsfest)

Tagesspruch:

Die Finsternis vergeht, und das wahre Licht scheint jetzt.

1. Joh 2,8b

9.00 Uhr Gottesdienst

Pfarrer Bürkle

Das Opfer ist für die Arbeit der eigenen Gemeinde bestimmt.

Sonntag, 10. Januar - 1. Sonntag nach Epiphania

Wochenspruch:

Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder.

Röm 8,14

10.15 Uhr Gottesdienst

Pfarrer Bürkle

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Mittwoch, 13. Januar

14.45 – 16.15 Uhr Konfirmandenunterricht

Gemeindesaal Atzenweiler

20.00 – 22.00 Uhr Ökumenischer Chor Grünkraut

Pfarrstadel Grünkraut

Leitung: Lib Briscoe

Herrenloses Piano / Keyboard gesucht:

Liebe Gemeindeglieder und liebe Mitbürger, wir sind auf der Suche nach einem verwaisten, nicht genutzten Keyboard, damit Asylbewerbern, die gerne Piano spielen lernen möchten, ein Übungsgerät zur Verfügung gestellt werden kann: ohne besondere Qualitätsansprüche, es geht vor allem um eine beispielbare Tastatur für das Erlernen von allerersten Grundkenntnissen - ein Kopfhöreranschluss wäre dabei natürlich von Vorteil...

Wenn Sie hier eine Möglichkeit kennen, würden wir uns über einen Hinweis und kurzen Anruf im Pfarramt freuen. Vielen Dank.

Ökumenische Bibelabende 2016 in Vogt

Dienstags im Katholischen Gemeindehaus Vogt I 20 Uhr

Augen auf und durch!

Zugänge zum Sacharja-Buch

Dienstag, 12. Januar 2016

Wenn etwas in Bewegung kommt Sach 1,7-17 (A. Hirschle)

Dienstag, 19. Januar

Wenn man sich öffnen kann Sach 2,1-9 (M. Bürkle)

Dienstag, 26. Januar

Wenn Frieden greifbar wird Sach 9,9f (D. Knausberg)

Samstag, 30. Januar

Kinderbibeltag im Gemeindehaus Waldburg zu Sacharja (B. Wiltsche-Biller)

Sonntag, 31. Januar I 10.15 Uhr

Ökum. Gottesdienst in St. Magnus, Waldburg

Gemeinsam..... Sach 2,10-17

Beteiligt sind die evangelischen Kirchengemeinden Vogt und Atzenweiler und die katholischen Kirchengemeinden Waldburg, Hannover und Vogt.

Weitere Informationen unter www.kirche-vogt.de

Herzliche Einladung!

Rückblick Lesung in der Evangelischen Kirche Atzenweiler am 04.12.2015

„Nicht allein vom Wort...“



Für die 2. Veranstaltung dieser Lesungen zum Nachdenken, Entspannen, Träumen und Diskutieren in der Evangelischen Kirche Atzenweiler konnten wir die Autorin Tania Douglas und den Pianisten Stefan Schnell gewinnen.

Frau Douglas, seit einigen Jahren mit ihrer Familie in Grünkraut ansässig, hat bisher vier historische Romane geschrieben. „Die



Ballonfahrerin des Königs“ spielt im Jahre 1795 zu Zeiten der französischen Revolution. Hauptperson ist die Adelige Marie-Provence. Von der Revolution verfolgt, hat sie sich geschworen, Charles, den Sohn von König Ludwig XVI und Marie Antionette, aus seiner Kerkerhaft zu befreien. Der Zufall will es, dass der Bürgerliche André Levallois sich auf der Straße in sie verliebt. André ist ein Pionier der Ballonfahrt. Er lädt Marie-Provence zu einer Fahrt mit einer von ihm konstruierten und gebauten Montgolfiere über die Dächer von Paris ein. Dies bringt sie auf einen tollkühnen Gedanken: Wird sie das gefangene Königskind mit Hilfe einer Montgolfiere aus dem Turmverlies befreien können?



Frau Douglas nutzt die Freiräume innerhalb des historisch belegten Rahmens und erzählt eine spannende, einfühlsame und kurzweilige Geschichte. Adel und Bürgertum, Marie-Provence und André, Schwur und Liebe - die Zuhörer wurden schnell zwischen diesen Gegensätzen hin- und hergerissen und in eine längst vergangene Zeit versetzt...

Evangelisches Pfarramt Atzenweiler, Atzenweiler 2, 88287 Grünkraut
Pfarrer Manfred Bürkle Telefon: (0751) 62701 Sprechzeiten nach Vereinbarung

Bürozeiten Pfarramtssekretärin Christine Jehle:
Montag von 9.00 – 12.00 Uhr und Donnerstag von 15.00 – 18.00 Uhr



Evangelische Kirchengemeinde Vogt

Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freut euch! Der Herr ist nah! (Phil 4,4.5)

Mittwoch, 16. Dezember

17.20 Uhr Konfis treffen sich am Gemeindehaus
 19.30 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates im Gemeindehaus, u.a. mit Kollektenplan 2016 und Baumaßnahme Gemeindehaus

Donnerstag, 17. Dezember

14.30 Uhr Seniorennachmittag
 Alle Senioren und Alleinstehenden unterschiedlicher Konfession sind zu einem gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen zusammen mit Pfr. Bürkle in das Evangelische Gemeindehaus eingeladen.

15.30 Uhr Krabbelgruppe (UG)

Freitag, 18. Dezember

16.00 Uhr **Andacht im Pflegeheim Haus St. Antonius.**

Die ganze Gemeinde ist herzlich eingeladen mitzufeiern.

Sonntag, 20. Dezember - 4. Advent

9.00 Uhr **Gottesdienst** in Atzenweiler
 10.15 Uhr **Gottesdienst** in der Christuskirche mit Pfarrer Brennecke



Kinderkirche (die letzte Probe im Gemeindehaus, Start wie immer in der Christuskirche) mit Fotoaufnahmen für das Krippenspiel
 Herzliche Einladung an alle Kinder ab 3 Jahren zur Kinderkirche! Das Kinderkirche-Team freut sich auf euch: Julia Rogg, Clarissa Eisele & Elena Kehm

*Wunschlieder

Sie möchten gerne ein bestimmtes Weihnachtslied singen? Wünschen Sie es sich und wir versuchen es in einem der Gottesdienste vom 26. und 27.12. möglich zu machen. Melden Sie sich bis zum 4. Advent im Pfarramt.

Montag, 21. Dezember

12.00 Uhr **Ökumenischer Schulgottesdienst** in der St. Anna-Kirche
 16.15 Uhr Krabbelgruppe für Größere

Dienstag, 22. Dezember

9.30 Uhr Krabbelgruppe für kleine Kinder -**Neu-**
 15.30 Uhr Krabbelgruppe

Mittwoch, 23. Dezember

16.00 Uhr Generalprobe für das Krippenspiel (bis ca. 17.15 Uhr), bitte warm anziehen

Donnerstag, 24. Dezember - Heiligabend in der Christuskirche

Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit (Joh 1,14)

16.30 Uhr **Familiengottesdienst** mit Krippenspiel, Pfarrer Brennecke und Kinderkirchenteam
 19.30 Uhr Gemeinsam Feiern im Gemeindehaus (s. nachstehend)
 22.00 Uhr **Christnacht** mit Pfarrer Brennecke und Jugendlichen

Freitag, 25. Dezember - 1. Weihnachtsfeiertag

9.00 Uhr **Gottesdienst** in der Christuskirche mit Pfarrer Bürkle, Abendmahl
 10.30 Uhr **Gottesdienst** in Atzenweiler

Samstag, 26. Dezember - 2. Weihnachtsfeiertag

10.15 Uhr **Gottesdienst** in der Christuskirche mit Pfarrer Brennecke

Sonntag, 27. Dezember - 1. Sonntag nach dem Christfest

10.15 Uhr **Gottesdienst** in Atzenweiler mit Pfarrer Brennecke. Die ganze Gemeinde ist nach Atzenweiler eingeladen. Fahrgemeinschaften treffen sich um 10 Uhr an der Christuskirche.

Donnerstag, 31. Dezember - Altjahrabend

Barmherzig und gnädig ist der Herr, geduldig und von großer Güte (Ps 103,8)

17.00 Uhr **Gottesdienst** in Atzenweiler, Abendmahl
 18.30 Uhr **Gottesdienst** in der Christuskirche mit Pfarrer Brennecke, Abendmahl

Freitag, 1. Januar 2016 - Neujahr

Alles was ihr tut mit Worten oder mit Werken, das tut alles im Namen des Herrn Jesu und dankt Gott, dem Vater, durch ihn (Kol 3,17)

17.00 Uhr **Gottesdienst** in Atzenweiler mit Pfarrer Bürkle

Sonntag, 3. Januar - 2. Sonntag nach dem Christfest

Wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des eingeborenen Sohnes vom Vater, voller Gnade und Wahrheit (Joh 1,14)

9.00 Uhr **Gottesdienst** in der Christuskirche mit Pfarrer Bürkle

10.15 Uhr **Gottesdienst** in Atzenweiler

Vorankündigungen:

Mittwoch, 6. Januar - Epiphania



Die Finsternis vergeht, und das wahre Licht scheint jetzt (1. Joh 2,8)

9.00 Uhr **Gottesdienst** in Atzenweiler
 10.15 Uhr **Gottesdienst** in der Christuskirche mit Pfarrer Bürkle

Freitag, 8. Januar

12.30 Uhr **Mittagsmahl**: Ein warmes Essen im Gemeindehaus. Beitrag: pro Person 1,50 €. Anmeldung bitte im Pfarrbüro (bis spätestens Donnerstag 17.30 Uhr)



Sonntag, 10. Januar - 1. Sonntag nach Epiphania

9.00 Uhr **Gottesdienst** in der Christuskirche mit Pfarrer Bürkle
 10.15 Uhr **Gottesdienst** in Atzenweiler

HEILIGABEND 2015
Zeiten ändern sich - und mit ihnen auch so manche Traditionen
 Weil sich für so viele Menschen unter uns die Lebensumstände verändert haben, deshalb haben wir beschlossen eine neue Tradition zum Leben zu erwecken!
 Ein **GEMEINSAMES Fest an Heiligabend** ab 19.30 Uhr im ev. Gemeindehaus!
 Herzlich eingeladen sind alle die, die nicht so recht wissen, was sie (mit sich) und Heiligabend anfangen sollen; eingeladen sind auch die, die ab 19 Uhr schon in der einen Hand die Fernbedienung haben, und natürlich auch die, die ab 19 Uhr bereits satt, alles ausgepackt und ausgespielt haben.
 Herzlich eingeladen sollen sich alle die fühlen, die einen schönen, besinnlichen Abend gemeinsam mit anderen Menschen verbringen wollen, an dem gesungen, gespielt, erzählt und gelacht werden wird!
 Vielleicht erfahren wir so von den Weihnachtstraditionen von einzelnen, die dann in einer neuen verschmelzen können.....
 Kommen Sie... und wenn Sie mögen, dann bringen Sie Ihr Lieblingsspiel, Ihr Instrument, Ihr Lieblingsgedicht, Ihre Lieblingsgeschichte oder Ihre/n Lieblingsnachbar/n gleich mit....
 wir freuen uns auf jede/n Einzelne/n von Ihnen!
 Beginn: 24.12., 19.30 Uhr bis zum Nachtgottesdienst (22 Uhr Christuskirche Vogt). Für Getränke und eine Kleinigkeit zum Essen ist gesorgt („traditionelles“ Weihnachtsgebäck darf gerne mitgebracht werden und wird garantiert nicht verschmätzt).
 Anmeldungen im Pfarramt sind willkommen (zur besseren Planung) - ebenso jedoch auch Kurztentschlossene oder Menschen, die Sie gerne auf dem Weg zum Fest mit „aufgabeln“.
DAS WIRD EIN FEST!
Ihr Vorbereitungsteam der ev. Kirche

Liebe Gemeinde für Sie alle ein frohes Weihnachtsfest, egal ob hier in Vogt oder bei Freunden und Verwandten, und ein gesegnetes neues Jahr 2016! Ihr Pfarrer Ralf Brennecke

Herzlichen Dank an Familie Hans-Peter und Sybille Detzel für die Spende des **Weihnachtsbaums** in unserer Christuskirche und den Männern fürs Aufstellen. Ein Danke geht auch an die Kirchengemeinderätinnen und Team, die dieses Jahr den Weihnachtsbaum schmücken (und ihn später auch wieder abschmücken).



Gott spricht: Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet.
 Jesaja 66,13
 Gedanken zur Jahreslosung 2016 finden Sie zu Neujahr in der Kirche bzw. im nächsten Mitteilungsblatt.

Seit 8. Dezember 2015 gibt es ein neues Angebot der **Krabbelgruppe** im Gemeindehaus. Am Dienstagvormittag um 9.30 Uhr trifft sich die neue Gruppe für kleinere Kinder. Bei Interesse kontaktieren Sie bitte Frau Anika Bopp, Tel. 07529/9124211.

Die **Krabbelgruppen** machen in den Ferien Pause und treffen sich wieder ab Montag, den 11. Januar zu den üblichen Zeiten.

Urlaub
 Pfarrer Ralf Brennecke ist vom 1. bis 10.01. im Urlaub. Vertretung in seelsorgerlichen Fällen übernimmt Pfarrer Bürkle aus Atzenweiler, Fon 0751/62701. Das Pfarramt ist zur gewohnten Zeit geöffnet, Frau Jäger ist da.

Ökumenische Bibelabende im Januar im kath. Gemeindehaus in Vogt
Augen auf und durch. Zugänge zum Sacharja-Buch: Dienstags: 12. Januar, 19. Januar, 26. Januar jeweils 20 Uhr vgl. die Informationen bei der Vogter Ökumene im ersten Mitteilungsblatt bzw. auf der Homepage und den Schaukästen.

Evangelisches Pfarrbüro Vogt, Pfarrer Ralf Brennecke, Fon 07529/1782.
 Sprechzeit im Pfarrbüro (Fr. Jäger)
 Dienstag von 9.00 - 11.00 Uhr, Donnerstag von 17.00 - 18.00 Uhr, pfarramt.vogt@elkw.de
 Aktuelle Informationen: <http://www.kirche-vogt.de>



Vogter Ökumene

Aktuelle Informationen beachten Sie bitte auch immer auf der Homepage:
www.kirche-vogt.de/lebendiger-advnt



Adventlich in der Schule
 Noch ein letztes Mal finden die Adventsmomente am 17. und 18. Dezember im Musikraum statt. Am Montag, dem 21. Dezember feiern wir einen ökumenischen Schulgottesdienst vor Weihnachten und zum Abschluss des Advents-Bastel-Tages in der Schule. Herzliche Einladung auch an die ganze Familie dazuzukommen.

Advent! Advent!
 Gemeinsam eine Geschichte hören, singen und eine Aktion erleben, das passiert in den **Adventsmomenten** in der Schule Vogt.
 Diese freiwillige Zeit soll für Dich etwas Gutes in den Dezember-Wochen vor Weihnachten sein.
 Wir heißen uns im Musikraum (Altes Schulhaus, Untergeschoss) und freuen uns pünktlich an.
 donnerstags 13.40-13.55 Uhr für die Klassen 5-7
 freitags 7.45 bis 8 Uhr für die Klassen 1-4
Sterne
 3./4. Dezember - unendliche Weite: Sternstunde
 10./11. Dezember - Sternstunden: Lucia und Malala
 17./18. Dezember - Sternschnuppen-Wünsche
Herzliche Einladung!
 Wir freuen uns, wenn Du kommst. Dein Flak-Team





Herzliche Einladung zum lebendigen Adventskalender in Vogt

Um 17.30 Uhr wird unser Adventskalender lebendig.
Die aufgeführten Personen gestalten an unten genannten Terminen ein Fenster für Sie.
Das Ganze findet im Freien statt und dauert ca. 30 Min.
Jedes Haus, in dem ein Fenster gestaltet wird, ist durch eine Nummer gekennzeichnet:

			Mi. 16. Dez. Jugendgruppe kath. Gemeindehaus	Do. 17. Dez. Katharina Schmid Mühlwies 12	Fr. 18. Dez. AK Erwachsene evangelische Christuskirche
Sa. 19. Dez. Familien Patzwall/Reiser Mühlwies 18	So. 20. Dez. Fam. Weber Schoderhof Edensbach	Mo. 21. Dez. Kindergarten St. Josef Schulstr.10	Di. 22. Dez. Fam. Scheffold Spehner 1	Mi. 23. Dez. Praxis Dr. Kirchner Tannerstr. 2	Do. 24. Dez. Krippenspiel St. Anna Kirche 16 Uhr, Christus- Kirche 16.30 Uhr

Bitte Tasse und Kerze mitbringen.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen, Ihre Vogter Ökumene.

Ein Blick voraus ins neue Jahr Ökumenische Bibelabende im Januar 2016 - dieses Jahr im kath. Gemeindehaus in Vogt.

Dienstagabends um 20 Uhr: Augen auf und durch! Zugänge zum Buch des Propheten Sacharja.

Gerade begehen wir den Advent. Inmitten der dunklen Jahreszeit leuchten Lichter, begegnen sich Menschen auf Märkten und erleben viele verschiedene Bräuche. Aber warum eigentlich? Was oder wer „adventet“, d.h. kommt an? Kundige sagen: Jesus kommt, und wir bereiten uns auf Weihnachten vor. Ja, und was heißt das? Für mich und mein Leben? Antworten auf diese Fragen finde ich in der Bibel. Die Propheten des Alten Testaments kündigen einen an, der die Welt verändert, erlöst und befreit. Messias heißt er, Christus. Alles alte Worte, die ich entweder im Schatzkästchen der Tradition unberührt anstauen und vergessen kann, oder mit denen ich mich auseinandersetze. Deswegen veranstalten wir ökumenisch im Januar mehrere Bibelabende. Sie sollen die Texte heute verständlich machen. Sie möchten Ihren Glauben verstehen? Dann sind diese Abende genau richtig!

Beteiligt daran sind die evangelischen Kirchengemeinden Vogt und Atzenweiler und die katholischen Kirchengemeinden Waldburg, Hannover und Vogt.

Herzliche Einladung!

Lebensräume für Jung und Alt



**Lebensräume
für Jung und Alt**
Wohnanlage Waldburg
Reinhold-Abele-Straße 4,
Tel. 3842

Veranstaltungen im Service-Zentrum

Mittwoch, 23. Dezember 2015

14.30

- 17.30 Uhr **Tapetenwechsel**

Betreuungsgruppe für ältere Menschen

Das Team der Wohnanlage wünscht allen Bürgern von Waldburg eine geruhsame Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2016.

Adventsstimmung beim „Tapetenwechsel“

Am vergangenen Mittwoch wurden die Teilnehmer des „Tapetenwechsel“ von einer sangesfreudigen Kinderschar des Kindergartens Vogelnest mit adventlichen Liedern überrascht. Die musikalische Begleitung erfolgte mit selbst angefertigten Rhythmusinstrumenten, gespielt von Kindern, sowie zarten Geigenklängen, vorgetragen von einer Betreuerin. Mit dem Auftritt der Gruppe kam recht schnell vorweihnachtliche Stimmung auf. Zum Abschied erhielten wir eine von den Kindern aus einem Eierkarton gebastelte Krippe, wunderschön bemalt mit einem tiefblauen Nachthimmel und goldenen Sternen. Auch die heilige Familie fehlte natürlich nicht.

Für uns alle war dies eine tolle Abwechslung an diesem „Tapetenwechsel“-Nachmittag. Den Kindern und ihren Betreuerinnen auf diesem Wege nochmals ein herzliches Dankeschön.





Netzwerk Senioren

Termine für Dezember „Aktive Senioren“

21. Dezember, Malen, 19.00-21.00 Uhr
 Jeder Termin kann einzeln wahrgenommen werden, einfach mal „reinschnuppern“!

Malen mit Aquarellfarben mit Frau Welle-Lebherz



Thema: Winterlandschaften
 Termin: **Montag, 21. Dezember von 19.00 – 21.00 Uhr**
 Ort: Gemeinschaftsraum der Lebensräume für Jung und Alt, Reinhold-Abele-Straße 4, Waldburg

Materialkosten je nach Aufwand
 Anmeldung: Christa Welle-Lebherz Telefon: 07529/2303
 Die Termine der „Aktiven Senioren“ geben wir im ersten Mitteilungsblatt im neuen Jahr bekannt.
 Ganz herzlich möchte ich mich für Ihr Engagement bedanken. Nur durch Ihren persönlichen Einsatz ist es möglich, dass so viele Aktivitäten stattfinden konnten.
 Ich wünsche allen „Aktiven“ und Bürgern von Waldburg eine geruhsame Weihnachtszeit und fürs Jahr 2016 alles Gute und eine harmonische Zusammenarbeit.
 Kerstin Schulz (Netzwerk Senioren)

Vereinsnachrichten



Kath. Frauenbund Wir sagen „Danke“!

Wir möchten uns hiermit recht herzlich bedanken für die Reisig- und sonstigen Materialspenden zu unserer diesjährigen Kranzaktion. Vielen Dank auch an die fleißigen Helferinnen, darunter auch ein Gast. Vom Verkaufserlös wurden 250,00 € an die örtliche Nachbarschaftshilfe überwiesen. Außerdem hat die Kindergartengruppe die restlichen Kränze und Gestecke erhalten.

Nun wünschen wir allen noch recht besinnliche Advents- und Weihnachtstage und alles Gute fürs kommende Jahr 2016.
 Das Team des Frauenbundes



Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Waldburg

Unsere letzte große „Aktion in diesem Jahr ist der **Blutspendetermin am 26.12.2015 (2. Weihnachtsfeiertag) von 10.30 bis 14.30 Uhr** in Waldburg. Wir würden uns über eine zahlreiche Teilnahme freuen. Besonders in dieser Zeit sind Blutkonserven dringend notwendig, da viele Feiertage sind und nur begrenzt Spendetermine durchgeführt werden.

Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2016.
 DRK OV-Waldburg

Blumen- und Gartenfreunde Waldburg e.V. Frohe Festtage

Unseren Vereinsmitgliedern, ihren Angehörigen und allen Gartenfreunden wünschen wir ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest, erholsame Tage zwischen den Jahren und im neuen Jahr 2016 Gesundheit, Glück und Zufriedenheit, sowie viel Energie und Freude bei der Gartenarbeit. Diese Wünsche verbinden wir mit einem herzlichen Dank für die Treue und Verbundenheit zu unserem Verein.



Bürgerwehr Waldburg e.V. Alle Jahre wieder ...

so beginnt ein Weihnachtslied. Wenn die besinnliche Adventszeit zu Ende geht und man nach all der Hektik an Weihnachten zur Ruhe kommt, dann soll Zufriedenheit und Weihnachtsfreude einkehren.

Vielen Dank für die gemeinsame Zeit und die harmonischen Stunden, die wir im ablaufenden Jahr zusammen erleben durften.

Nun wünsche ich allen Mitgliedern des Spielmannszugs, der Musik, des Grenadierzugs sowie unseren Ehrenmitgliedern schöne Feiertage und für das kommende Jahr Freude, Kraft und vor allem Gesundheit.

Erhard Kiebele, Hauptmann

66er-Turnier am 9. Januar 2016, 19:30 Uhr

Die Vorstandschaft lädt alle Grenadiere, Mitglieder des Spielmannszugs, der Musik, Ehrenmitglieder sowie Freunde und Gönner zum 66er-Turnier am 9. Januar 2016, ab 19:30 Uhr im Bürgerwehrheim ein.

Weitere Termine für das Jahr 2016:

- 18. Januar 2016, ab 18 Uhr Uniformcheck im Bürgerwehrheim
- 13. Februar 2016, 19:30 Uhr Funkenringwürfeln im Bürgerwehrheim
- 19. März 2016, 20 Uhr Generalversammlung im König Wilhelm Fronleichnam in Hannover Romulafest
- 26. Mai 2016
- 18. September 2016

Daniel Brucker, Schriftführer



Trachtenverein Waldburg



Nachruf

Mit tiefer Trauer erfüllt uns der Tod unseres Trachtenkameraden

Manfred Hanke

Er verstarb an den Folgen einer langen, mit viel Geduld ertragenen Krankheit.

Manfred gehörte seit 1999 dem Trachtenverein Waldburg an und wurde im selben Jahr unser Chronist. Im Jahr 2004 übernahm er zusätzlich das Amt des Schriftführers. Er war ein Meister der Schreibfeder und erfreute uns mit seinen wortwitzigen und schöngestigen Werken. Mit vollem Herzblut erfüllte er sein Amt als Schriftführer bis zum Schluss. Darüber hinaus bekleidete Manfred in den Jahren 2004 - 2010 das Amt des Schriftführers im Bodensee Heimat- und Trachtenverband.

Nicht die Ämter waren es, die Manfred so beliebt machten, sondern seine unverwechselbare, freundliche, gesellige und wortgewandte Art. Mit ihm verlieren wir einen stets hilfsbereiten und freundlichen Trachtenkameraden. Noch lange werden das Herz und das Gefühl brauchen, um zu begreifen, was der Verstand akzeptieren muss, dass zu den nächsten Veranstaltungen und auch Proben des Trachtenvereins Manfred nicht mehr unter uns weilen und seine Bereitschaft und Schaffenskraft einbringen kann. Aber in unseren Gedanken und unserem Fühlen werden wir noch immer seine Nähe spüren können.

Wir schulden ihm großen Dank und werden ihn nie vergessen. Die Burschen und Dirndl des Trachtenvereins werden sein Andenken in Ehren bewahren. Unsere Gedanken und unser Mitgefühl ist bei Astrid, Mandy und den Angehörigen.

Im Namen des Trachtenvereins
 Werner Halder
 1. Vorstand



Musikverein Waldburg e.V. Frohe Weihnachten und alles Gute fürs neue Jahr!

Wir wünschen allen Ehrenmitgliedern, Mitgliedern, deren Familien und allen Freunden und Bekannten aus nah und fern eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und ein gesegnetes Jahr 2016.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



Ihre Vorstandschaft des Musikvereins Waldburg e.V.

Es treibt der Wind im Winterwalde
Die Flockenherde wie ein Hirt,
Und manche Tanne ahnt, wie balde
Sie fromm und lichterheilig wird,

Und lauscht hinaus. Den weißen Wegen
Streckt sie die Zweige hin - bereit,
Und wehrt dem Wind und wächst entgegen
Der einen Nacht der Herrlichkeit.

Rainer Maria Rilke



ASV Waldburg

www.ASV-Waldburg.de



Der ASV Waldburg
wünscht seinen Mitgliedern und Freunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2016.
Wir möchten uns bei allen bedanken, die durch ihr Engagement dazu beigetragen haben, dass viele sportliche Aktivitäten durchgeführt werden konnten.

Vorstand ASV Waldburg
Erste Vorsitzende: Marianne Späth,
Uschi Büchele, Inge Käser, Roswitha Wiczorek



Alle Jahre wieder ...

Burgweihnacht 2015

am 4. Advent im Pferdestall der Burg

Der ASV Waldburg lädt alle Großen und Kleinen herzlichst ein, sich bei weihnachtlichen Klängen, Punsch und Gebäck aufs Fest einzustimmen.

Wir treffen uns am 20.12.2015 um 16 Uhr auf dem Dorfplatz und starten - am besten mit Taschenlampe oder Laterne ausgestattet - den gemeinsamen Weg zur Burg.

Für die Kleinen gibt es natürlich wieder eine Überraschung. Wir freuen uns auf euch!

Die Übungsleiter und der Vorstand des ASV Waldburg.

Tassen bitte nicht vergessen!

Bitte keine Kerzen und offenes Feuer mit in den Pferdestall nehmen!

Die Aufsichtspflicht obliegt den Eltern.



Abteilung Volleyball



Mixed-Volleyball-Mannschaft

Nach dem erfolgreichen Heimspielwochenende am 1. Advent von unserer Damen-Volleyball-Mannschaft, hatte die Mixed-Volleyball-Mannschaft letztes Wochenende in Sigmaringen ein Volleyball-Rundenspiel.

Durch ein gutes Stellungsspiel konnte das erste Spiel gegen MTU Ailingen Volleypower MTU mit den Satzsergebnissen 25:21 und 25:15 gewonnen werden. Im zweiten Spiel gegen den Gastgeber TB Sigmaringen Blockbuster hatten wir einige gute Aufschlagserien und eine perfekte Blockabwehr. Die Feldabwehr überzeugte mit einigen guten Aktionen. Das Satzergebnis 25:23 und 25:18 spiegelt die kompakte Teamleistung.

Somit konnten beide Spiele ohne Satzverlust gewonnen werden und unsere verdienten 6 Punkte nach Waldburg mit auf die Heimfahrt genommen werden.

Als variantenreiche Zuspielderinnen waren Lea Konrad und Lisa Brettschneider im Einsatz. Tolle und schöne Bälle wurden vom Außenangriff von Markus Kugel, Markus Hengge und Marc Kesler verwandelt. Mittelangreifer Manuel Gärtner und Karl-Heinz Maucher konnten durch konsequentes Blocken gegnerische Angriffe unterbinden und als eigenen Punktgewinn verzeichnen. An unsere treuen Fans noch ein herzlichen Gruß.

Am kommenden Dienstag, 15.12.15, in Waldburg um 20.00 Uhr ist ein Nachholspiel gegen VLJ Baidt angesetzt. Über viele Zuschauer und tatkräftigste Unterstützung würden wir uns freuen.

An alle Volleyballer/innen und sportbegeisterten Zuschauer Volleyball-Damen-Mannschaft

Am Sonntag, 20.12.2015, um 11.00 Uhr, werden die Volleyball-Damen Bezirksklasse B erneut in der neuen Sporthalle von Waldburg ein Heimspiel absolvieren.

Tabellenführung und ein traumhaftes Punkt-, Spiel- und Satzverhältnis lassen das angestrebte Endziel „Aufstieg in die Bezirksklasse A“ immer näher rücken. TG Bad Waldsee und SV Hauerz werden diesmal versuchen diese hervorragende Serie zu stoppen.

Unterstützen Sie die Volleyball-Damen-Mannschaft und zeigen Sie wie viel Volleyball Power und Begeisterung in Waldburg steckt.

Wir würden uns freuen Sie begrüßen zu dürfen.

ASV Waldburg - Abteilung Volleyball



Abteilung Langlauf



Die Langlaufabteilung des ASV Waldburg bietet im neuen Jahr wieder Langlaufkurse an.

Die Kurse finden nur bei ausreichender Schneelage im Langlaufgebiet Waldburg / Vogt statt. Sollte es nicht möglich sein, in Waldburg Kurse anzubieten, werden wir am 9.-10.11. auf jeden Fall ins nahe Allgäu ausweichen.

Die Mindestteilnehmerzahl pro Kurs sind 4 Personen.

Samstag 02.01.2016 oder 09.01.2016, 9:30 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr jeweils

- Skating Einsteiger
- Skating Fortgeschrittene
- Diagonal Einsteiger

Sonntag 03.01.2016 oder 10.01.2016, 9:30 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr jeweils

- Skating Einsteiger
- Skating Fortgeschrittene
- Diagonal Einsteiger

Die erste Kurseinheit am Tag kostet 20,- € (ASV-Mitglieder 15,- €), die zweite Kurseinheit am gleichen Tag kostet dann nochmals 10,- € zusätzlich, also insgesamt 30,- € (ASV-Mitglieder 25,- €)

Weitere Informationen unter: www.asv-waldburg.de/ski/langlaufen
Anmeldung unter: langlaufkurs@web.de oder Elisabeth Krügel, 07529 / 913000 mobil: 0171 / 7825698

Dieter Moser, 07529 / 911260

Norbert Späth, 07529 / 2324



FV Waldburg
Jahreshauptversammlung des FV Waldburg am Freitag 29.1.2016
 Liebe Fußballfreunde,
 unsere Jahreshauptversammlung findet am Freitag den 29.1.2016 im Vereinsheim statt. Beginn ist um 19 Uhr.

Da auch dieses Jahr wieder Neuwahlen stattfinden bitten wir alle Aktiven und Fans daran teilzunehmen.

Tagespunkte:

- Bericht des 1. Vorsitzenden
- Bericht des Schriftführers
- Bericht des Hauptkassiers
- Bericht der Kassenprüfer
- Bericht des Jugendleiters
- Bericht des Spielerobmanns
- Aussprache über die Berichte
- Entlastung des Vorstandes

Neuwahlen

- Wahl des 1. Vorsitzenden
- Wahl des Schriftführers
- Wahl des Jugendleiters
- Wahl der beiden Kassenprüfer
- Wahl der beiden passiven Mitglieder in den Ausschuss
- Sonstiges
- Anträge zur Jahreshauptversammlung sind spätestens 10 Tage vor der Jahreshauptversammlung schriftlich beim 1. Vorsitzenden einzureichen.



Jugendabteilung
Vorschau Jugendhallenturnier:
 Vom 02. bis 04. Januar 2016 findet das Jugendhallenturnier der SGM Waldburg/ Ankenreute in der Turn- und Festhalle in Wetzisreute statt.
Folgende Spieltage:

- Samstag, 02. Januar:
- F1-Junioren ab 09:00 Uhr
- F2-Junioren ab 12:00 Uhr
- C-Junioren ab 15:00 Uhr
- Sonntag, 03. Januar:
- E1-Junioren ab 09:00 Uhr
- G-Junioren ab 12:00 Uhr
- E2-Junioren ab 15:00 Uhr
- Montag, 04. Januar:
- D1-Junioren ab 10:00 Uhr
- D2-Junioren ab 14:00 Uhr
- Die Jugendspieler/Innen freuen sich auf zahlreiche Zuschauer.
- Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Christbaumverkauf
FV Waldburg
 Am 12. und 19. Dezember zwischen 10.00 und 15.00 Uhr am Sportplatz Waldburg

Aus heimischem Anbau

Wir bieten Ihnen:

- Christbaum Heimfahrservice
- Kaffee, Getränke, Glühwein, Weihnachtswurst
- **LIVE Weihnachtsmusik**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf den Kauf eines Christbaumes!

Was sonst noch interessiert

Sozialverband VdK Baden-Württemberg
Ortsverband Waldburg
 Wir wünschen ein besinnliches und friedliches Weihnachtsfest im Kreise der Familie und ein gesundes neues Jahr 2016.
 Sozialverband VdK: Im Mittelpunkt der Mensch

Wolfegger Weihnachtsmusik – zum Ausklang der Weihnachtstage

Wie in den vergangenen Jahren findet wieder am 2. Weihnachtsfeiertag (Samstag, 26.12.2015) um 19 Uhr in der ehemaligen Stiftskirche St. Katharina in Wolfegger eine Weihnachtsmusik statt. In diesem Jahr ist es der Männerchor Liederkranz Altann unter der Leitung von Peter Schad, der mit weihnachtlichen Weisen die Männerstimmen erklingen lässt. Mit dabei ist auch Wladimir Neufeld, ein bekannter Hornist, der zusammen mit Franz Ott (historische Hör-Organ) musizieren wird. Besinnliche Texte werden von Georg Deger vorgetragen und auch die Zuhörer werden durch Singen von zwei Weihnachtsliedern mit eingebunden.
 Der Eintritt ist frei. Freiwillige Spenden erhält die Hospiz-Gruppe Kisslegg, die auch Altann, Rötenbach und Wolfegger betreut.

Landratsamt Ravensburg
Eigenanteile in der Schülerbeförderung erhöhen sich ab 1. Januar 2016

Die Eigenanteile in der Schülerbeförderung erhöhen sich ab 1. Januar 2016. Das hängt zusammen mit der Tarifierhöhung des Bodensee-Oberschwaben-Verkehrsverbundes, da die Eigenanteile an den Preis einer Schülermonatskarte des bodo-Tarifs gekoppelt sind.
 Die monatlichen Eigenanteile in der Schülerbeförderung im Landkreis Ravensburg erhöhen sich von 27 Euro auf 27,50 Euro für Schüler der Klassen fünf bis zehn sowie für Schüler des Berufsgrundbildungsjahres, des Berufsvorbereitungsjahres und der Berufsfachschulen. Sie steigen von 33,50 Euro auf 34 Euro insbesondere für Schüler ab der elften Klasse, Schüler der Berufskollegs und Berufsschulen. Für Schüler bis zur vierten Klasse sowie für Schüler von sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren, Grundschulförderklassen und Schulkindergärten bleibt der Eigenanteil unverändert bei 17 Euro.
 Kinderreichen Familien kann der Eigenanteil teilweise erlassen werden. Das Verkehrsamt des Landratsamts weist darauf hin, dass nur für höchstens zwei Kinder einer Familie ein monatlicher Eigenanteil zu entrichten ist. Anträge können bei den Schulen und den Schulträgern gestellt werden. Bedürftigen Familien werden die Eigenanteile an den Schülerbeförderungskosten nach den sozialgesetzlichen Regelungen erstattet. Auskünfte hierzu erteilt das Job-Center des Landratsamts.

bodo - Fahrplanwechsel am 13. Dezember
- im bodo-Verkehrsverbund gelten neue Fahrpläne
Am Sonntag, 13. Dezember 2015, ist Fahrplanwechsel. Dann gelten im gesamten Verbundgebiet die neuen Fahrpläne.

Umfassende Neuerungen wird es im stadtbus Ravensburg Weingarten geben. Unter anderem werden hier am Wochenende verstärkt Nachtbusse zum Einsatz kommen. Kostenlose Informationsbroschüren zu den Neuigkeiten im stadtbus-Fahrplan liegen bereits in der Mobilitätszentrale Ravensburg (Bahnhof), in der Tourist-Information Ravensburg wie auch im RAB-KundenCenter Weingarten aus.
 Auf der Linie 7587 nach Kressbronn und auf der Seelinie (7395) nach Überlingen kommen am Wochenende ebenfalls verstärkt Nachtbusse zum Einsatz. Neu in Friedrichshafen ist die Linie 16, die eine stündliche Verbindung von Friedrichshafen nach Raderach und dem Klinikum darstellt. Aber auch auf den anderen Linien gab es zum Teil Bedarfsänderungen, die im neuen Fahrplan umgesetzt worden sind. Eine Übersicht ist bereits unter www.bodo.de/aktuelles eingestellt.
 Die neuen Fahrplanbroschüren (Schienenfahrplanheft und Mini-fahrpläne) liegen in wenigen Tagen bei allen Vertriebsstellen kostenfrei aus. Alle neuen Fahrpläne sind jetzt schon bereits unter www.bodo.de/fahrplaene abrufbar. Auch in der elektronischen Fahrplanauskunft (EFA) sowie in der bodo-FahrplanApp werden alle Fahrten nach dem Fahrplanwechsel schon korrekt beauskunftet.
 Die Verkehrsunternehmen bitten die Fahrgäste um Berücksichtigung bei ihren Reise- und Pendlerfahrten und wünschen weiterhin eine Gute Fahrt im bodo.



Auskünfte & Informationen

Telefon:
 ServiceCenter DB ZugBus GmbH: 0731/1550-0
 Mobilitätszentrale Friedrichshafen: 07541/3013-0
 Mobilitätszentrale Ravensburg: 0751/50922-0
 Mobilitätszentrale Isny: 07562/984-988
 Mobilitätszentrale Aulendorf: 07525/924364
 Internet: www.bodo.de,
www.bahn.de oder
www.3-loewen-takt.de

Mobil:
 Fahrplan-App für Android und iOS
www.bodo-mobil.de für alle Betriebssysteme
 HandyTicket:
www.bodo.de/handyticket
 Landesweite Fahrplanauskunft: 01805/77 99 66
 (14 Cent/Min aus dem deutschen Festnetz; Mobilfunk max. 42 Ct/Min)



Der Stern

Wilhelm Busch (1832-1908)

*Hätt' einer auch fast mehr Verstand
 als wie die drei Weisen aus Morgenland
 und ließe sich dünken, er wäre wohl nie
 dem Sternlein nachgereist, wie sie;
 dennoch, wenn nun das Weihnachtsfest
 seine Lichtlein wonniglich scheinen läßt,
 fällt auch auf sein verständig Gesicht,
 er mag es merken oder nicht,
 ein freundlicher Strahl
 des Wundersternes von dazumal.*



Christbaum

Wie schön geschmückt der festliche Raum!
 Die Lichter funkeln am Weihnachtsbaum!
 O fröhliche Zeit! O seliger Traum!

Die Mutter sitzt in der Kinder Kreis;
 nun schweiget alles auf ihr Geheiß:
 sie singet des Christkinds Lob und Preis.

Und rings, vom Weihnachtsbaum erhellt,
 ist schön in Bildern aufgestellt
 des heiligen Buches Palmenwelt.

Die Kinder schauen der Bilder Pracht,
 und haben wohl des Singen acht,
 das tönt so süß in der Weihenacht!

O glücklicher Kreis im festlichen Raum!
 O goldne Lichter am Weihnachtsbaum!
 O fröhliche Zeit! O seliger Traum!

(Peter Cornelius)



Warum brauchen wir im Winter mehr Genuss?

(mso) Mit der kalten Jahreszeit kommt auch der Appetit auf deftige Aufläufe, heiße Suppen und warme Süßspeisen. Das liegt u. a. am Wetter: Die Tage werden kürzer und sind oft grau und neblig. Darauf reagiert auch unser Hormonhaushalt, wir fühlen uns schneller müde und abgespannt. Wieder munter machen uns Glückshormone, die unter anderem durch Bewegung im Freien ausgeschüttet werden. Unser Milram Wintertipp: Warm einge-

spülen und die Kerne entfernen. Kürbis in dünne Spalten schneiden. 1 EL Öl mit Salz, Pfeffer und Thymian verrühren. Kürbis damit einpinseln. Eine Grillpfanne trocken erhitzen und die Kürbisspalten darin von beiden Seiten ca. 2-3 Minuten grillen.

2. Walnüsse grob hacken. Weintrauben abspülen und von den Stielen zupfen. Weintrauben halbieren.

3. Restliches Öl in einer Pfanne erhitzen. Walnüsse darin leicht bräunen. Walnüsse darin leicht bräunen. Walnüsse darin leicht bräunen. Weintrauben zufügen und kurz in der Pfanne schwenken. Milram FrühlingsKäse würfeln.

4. Kürbisspalten anrichten und die Weintrauben mit FrühlingsKäse gemischt darauf anrichten.

Tipp für alle, die die zweite Kürbis-Hälfte direkt verarbeiten



Foto: Milram

packt und raus in die Natur, am besten gemeinsam mit Freunden oder der Familie. Nach einem Spaziergang an der frischen Luft sind die Batterien neu geladen. Man bekommt gute Laune und gesunden Appetit auf Gerichte, die Leib und Seele guttun. Unser Rezepttipp für nasskalte Tage:

Gegrillter Kürbis mit FrühlingsKäse und Weintrauben

Zutaten für 4 Personen:

½ Hokkaido Kürbis (ca. 700 g)
3 EL Öl
Meersalz, Pfeffer
1 TL gehackte Thymianblättchen
30 g Walnüsse
400 g kernlose Weintrauben
200 g Milram FrühlingsKäse am Stück (von der Käsetheke)

Zubereitung:

1. Kürbis mit heißem Wasser ab-

spülen und die Kerne entfernen. Kürbis in dünne Spalten schneiden. 1 EL Öl mit Salz, Pfeffer und Thymian verrühren. Kürbis damit einpinseln. Eine Grillpfanne trocken erhitzen und die Kürbisspalten darin von beiden Seiten ca. 2-3 Minuten grillen.

Nährwertangaben pro Portion:
KJ/Kcal 1426/343, 16 g Eiweiß, 23 g Fett, 16 g Kohlenhydrate

Frühling das ganze Jahr genießen

Seinen Namen verdankt der Milram FrühlingsKäse einer Komposition aus Frühlingskräutern, die ihn in Geschmack und Optik so unverwechselbar macht wie seinen berühmten Bruder, den FrühlingsQuark. Mit seiner frisch-würzigen Note bringt er auch in der kalten Jahreszeit einen Hauch Frühling auf den Tisch.



Foto: Milram

Zum Teilen und Genießen – Raclette auf norddeutsche Art

(mso) Manche Dinge teilt man nicht so gern, vor allem wenn sie besonders lecker sind. Es gibt aber auch Gerichte, die am besten gemeinsam mit Freunden und Familie schmecken. Nicht umsonst haben deshalb in der Vorweihnachtszeit und rund um den Jahreswechsel gemeinsame Raclette-Abende Hochsaison. Jeder kann sein Pfännchen so zusammenstellen, wie er es am liebsten mag und man ist trotzdem Teil der gemeinsamen Mahlzeit. Unser nordischer Raclette-Tipp aus der Heimat von Milram: Typische Herbst- und Wintergemüse, kombiniert mit knackigen Nüssen oder Kernen und überbacken mit frisch-würzigem FrühlingsKäse. Da schmeckt man selbst in der kalten Jahreszeit schon einen Hauch von Frühling.

Gemüse-Raclette mit FrühlingsKäse

Zutaten für 4 Personen:

400 g Kartoffeln, festkochend
Salz
2 Möhren
250 g Wirsing
2 EL Sonnenblumenkerne
2 EL gehobelte Haselnüsse
2 EL Sesam
200 g Milram FrühlingsKäse in Scheiben

Zubereitung:

1. Kartoffeln gründlich waschen

und in Salzwasser ca. 20-25 Minuten kochen. Möhren schälen, putzen und in 2-3 mm dicke Scheiben schneiden. Möhren in Salzwasser ca. 4-5 Minuten garen. Wirsing abspülen, die Rippen herausschneiden und den Wirsing in Streifen schneiden. Wirsing in Salzwasser ca. 6-8 Minuten garen.

2. Sonnenblumenkerne in einer kleinen Pfanne fettfrei rösten.

3. Wirsing und Möhren abgießen und gut abtropfen lassen. Kartoffeln abgießen und pellen. Kartoffeln in Scheiben schneiden.

4. Alle vorbereiteten Gemüse-Zutaten, Sonnenblumenkerne, Haselnüsse und Sesam anrichten. Milram FrühlingsKäse halbieren und ebenfalls anrichten.

5. Bei Tisch gibt jeder von den vorbereiteten Zutaten nach eigenem Geschmack etwas in die Raclettepfännchen und legt den Milram FrühlingsKäse darauf. Unter dem Raclettegrill den Käse schmelzen lassen.

Tipp: Außer den genannten Zutaten passen zum Milram FrühlingsKäse-Raclette auch hervorragend vorgegartener Fenchel, Kürbisspalten oder Pastinaken sowie Eingelegtes, zum Beispiel Oliven, getrocknete Tomaten oder Artischocken.

Nährwertangaben pro Portion:
KJ/Kcal 1391/334, 19 g Eiweiß, 19 g Fett, 20 g Kohlenhydrate



Weihnachts- bräuche

Die **Weihnatskrippe** hat Tradition, man findet sie in unterschiedlichsten Formen zur Weihnachtszeit in den Wohnzimmern. Die heilige Familie wird im Stall zu Bethlehem dargestellt, mit dem Jesuskind in einer Krippe, Maria und Josef, mit Ochs und Esel, dazu meist mit der Anbetung der Engel, Hirten und der Weisen aus dem Morgenlande.



Den ersten **Nussknacker**, bestehend aus zwei Hebelarmen, gab es bereits in der Antike. Seine Erfindung wird Aristoteles zugeschrieben. Die Blütezeit der kunstvollen Holzknacker-Figuren begann im 18. Jahrhundert. Nach 1800 wurden die Nussknacker in den ausgefallensten Formen hergestellt. Die beliebtesten Figuren waren Bergmänner, Gendarmen, Soldaten und Könige. Die Gestalten mit dem riesen Maul sollten Respekt einflößen.

Der **Weihnachtsstern** wird auch Adventsstern genannt. Der Weihnachtsstern kommt natürlicherweise in den tropischen Laubwäldern Mittel- bis Südamerikas vor.



1804 brachte der Naturforscher Alexander von Humboldt die Pflanzenart von seiner Amerikareise erstmals nach Europa mit. Ihrer Blütezeit wegen erhielt die Pflanze den Namen Weihnachtsstern.

Der **Mistelzweig** hat das Küssen nicht erfunden, aber er hat es gefördert - zumindest in England. Wer dort mit einem hübschen Mädchen oder einem netten jungen Mann unter dem Zweig steht, darf ihn oder sie küssen.

Die Weiße Mistel wächst auf Laubbäumen wie Pappeln, Birken, Apfel- und Ahornbäumen. Verbreitet wird die Pflanze ausschließlich durch Vögel. Wie der Mistelzweig zum Weihnachtsgrün wurde, ist nicht bekannt. Seine Beeren reifen jedoch nur im Dezember, gerade rechtzeitig für die Weihnachtsbräuche. Schon bei den germanischen Feiern der Wintersonnenwende spielten Misteln eine Rolle.

Das Aufstellen eines **Weihnachtsbaums oder Christbaums** setzt sich aus mehreren Bräuchen zusammen. Schon im Mittelalter hat man zu öffentlichen Festlichkeiten die Bäume geschmückt. Bei den Römern wurden Lorbeerkränze zum Jahreswechsel aufgehängt. Man glaubte, dass in immergrünen Pflanzen Lebenskraft stecke und man sich mit ihnen Gesundheit ins Haus hole. Bis ins 19. Jahrhundert schickte man in Norddeutschland den Christbaum mit Adam und Eva, inklusive der Schlange, aus Holz oder gebacken.

*Frohe Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr*



Kronenberger
Heizung - Sanitär - Solar

Edensbach 162
88289 Waldburg
Tel. 0 75 29 / 63 43 16
Fax 0 75 29 / 63 43 17



ZUM BEVORSTEHENDEN
WEIHNACHTSFEST
UND ZUM JAHRESWECHSEL
WÜNSCHEN WIR
UNSEREN KUNDEN
ALLES GUTE UND DANKEN
FÜR DAS ERWIESENE VERTRAUEN.



Aral Tankstelle
Thomas Weber GmbH & Co. KG
Schomburger Straße 1, 88279 Amtzell
Tel.: +49 7520 6126 , Fax: 5160

Frohe Weihnachten

*und die besten Wünsche
zum Jahreswechsel.*

Baumpflege
Thomas Schmid

Höferwiesen 67 • 88267 Vogt
Büro: 07529/4310382



Frohe Weihnachten
und ein gesundes
neues Jahr

Panificio
Bäckerei - Konditorei - Café
DI BARI Francesco

Reinhold-Abele-Str. 2/1
88289 Waldburg
Telefon 07529/63049

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr



RM
Natursteine **Maucher**
Vogt

Höferweg 25 • 88267 Vogt • Tel. 075 29-77 61
info@steinmetz-maucher.de



Frohe Weihnachten
und ein gesundes
neues Jahr

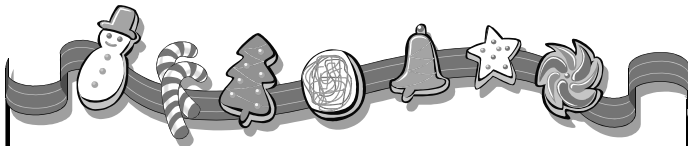


Bernd **PAUL**
Feuerungstechnik



Am Schloßberg 16
88289 Waldburg
Tel. 0 75 29/91 20 20
Fax 0 75 29/91 20 21
Mobil-Tel. 01 71/64 67 529

- Öl- und Gasbrenner
- Kundendienst
- Reparaturarbeiten
- Störungsdienst



Ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein glückliches neues Jahr.

Schlosserei & Anlagenbau
Jürgen Linder
Metallbaumeister und Schweißfachman



Greut 70, 88289 Waldburg
Tel. 0 75 29 / 97 27 77; Fax. 0 75 29 / 97 27 79
mobil: 0160 / 97 85 80 71
schlosserei-linder@gmx.de

**Frohe
Weihnachten
und ein
glückliches
neues Jahr
wünscht Ihnen**

**Ihr
Edeka-Markt
Fam. Zimmermann
und Team**



**Frohes
Weihnachtsfest
und ein gesundes 2016**

METALLBAU
FÄHNLE

Birkenstr. 5 - 88285 Bodnegg
Tel. 07520 914691 - Fax 07520 914692

Aluminiumbau - Türen - Fenster
Ganzglasanlagen - Stahlbau
Treppen - Geländer - Schlosserei

Frohe Weihnachten

wünscht Ihr Team von



FORSTENHÄUSLER & HAUSSMANN
Langöcker 7
88287 Grünkrut - Gullen
Fax 0751-66 66 0 Fax 66 50 0
www.fh.de mail: fh@fh.de

**Gesegnete
Weihnachten
und ein erfolgreiches
neues Jahr**



Art of Hair

Inh. Vanessa Zorell
Hauptstr. 30, Waldburg
Telefon 0 75 29/4 04

*Fröhliche Weihnachten
und ein gutes neues Jahr*


**Waldburger
SCHINKEN**
WALTER BOOS
88289 Waldburg-Edensbach
Tel. 07529 3083 • Fax 07529 3233



Frohe Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr

A&S Dennenmoser

Putz – Stuck – Farbe

Unterhalden 1
Tel. 07527/6388

88267 Vogt
Fax 07527/918732

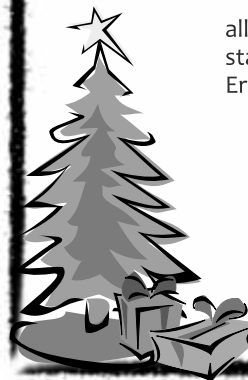
Frohe Weihnachten ★
und ein gesundes ★
neues Jahr ★

 **wolfgang krätzer**

Privatpraxis
Facharzt für Allgemeinmedizin
Naturheilverfahren
Akupunktur

kerstin krätzer 

alle Kassen
staatlich anerkannte
Ergotherapeutin



Marderweg 22
88267 Vogt
Tel.: 07529 / 9 74 12-0

www.medundergo.de

★ *Frohes
Weihnachtsfest*
★
★
★
★
und ein gesundes 2016

Werkzeugschleiferei & Werkzeughandel

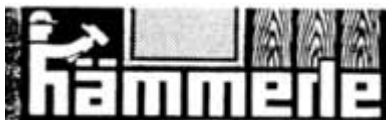
Roland Pöckl

Tannerstraße 35 • 88267 Vogt
Tel. 07529 / 27 59 • Fax 07529 / 91 23 12



Frohe Weihnachten
und ein gesundes
neues Jahr

Fam. Gerhard Hämmerle



Bau- und Möbelschreinerei - Fenster
Am Schlossberg 8 - 88289 Waldburg

Gesegnete Weihnachten

und ein herzliches Dankeschön
für Ihr Vertrauen.

Familien
V. Forstenhäusler
Bestattungen

88287 Grünkraut - Ravensburger Str. 12
Telefon 0751 / 611 10



Fröhliche Weihnachten

und einen guten Rutsch
ins neue Jahr.

VERSICHERUNGSBÜRO

Alfons WEISS

Hannover 16

☎ 0 75 29/91 11 41

88289 Waldburg



Frohe Weihnachten

und die besten Wünsche
zum Jahreswechsel



*Frohes
Weihnachtsfest*
und ein gesundes 2016
Herzlichen Dank für das
entgegengebrachte Vertrauen.

Allgemeinmedizinische Praxis
Dres. Silvia Braun-Biggel, Inge Marschall,
Daniel Fischer u. Sabine Krämer mit Team
Alpenweg 12 · 88289 Waldburg · Telefon 07529 / 91077

ZUM BEVORSTEHENDEN
WEIHNACHTSFEST
UND ZUM JAHRESWECHSEL
WÜNSCHEN WIR
UNSEREN KUNDEN
ALLES GUTE UND DANKEN
FÜR DAS ERWIESENE VERTRAUEN.

MAGDALENC
Raumausstattung • Geschenk- und Bastelboutique
88267 Vogt • Flammenstraße 18
Telefon 07529 845 • Fax 3249


Weihnachten

Bäume leuchtend, Bäume blendend,
Überall das Süße spendend,
In dem Glanze sich bewegend,
Alt und junges Herz erregend -
Solch ein Fest ist uns bescheret,
Mancher Gaben Schmuck verehret;
Stäunend schaun wir auf und nieder,
Hin und her und immer wieder.


Johann Wolfgang von Goethe



Gasthaus Grüner Baum, Oberankenreute
Wolfegger Str. 66 • 88281 Oberankenreute

WILDSCHWEIN- & REHESSEN 

Am 1. & 2. Weihnachtsfeiertag
Mittagstisch ab 11.30 Uhr - 14.00 Uhr
Wir bitten um rechtzeitige Reservierung, Tel. 07529 6513
Frohe Festtage wünschen Uschi & Hubert




Lagerverkauf
Jeden Samstag 9-13 Uhr
 Schachenstraße 45, Vogt
 (Gewerbegebiet)

**besinnliche Weihnachten
 genießen mit
 Sizil. Zitrusfrüchten**

Heilig Abend von 8-12 Uhr geöffnet

Clementinen und
 Navel-Orangen in 7,5kg
 Kiwi, Zitronen und Grapefruit
 auch einzeln.



Vorbestellung und Info:
Tel. 01 70 - 9 61 16 86
 J.Stimmler, Meisenweg 4
 88267 Vogt, Tel. 0 75 29 - 16 86

Zertifizierter Betrieb
 Kontrollnummer: D-BW-006-17674-H



PREUSSISCHER HOF

Wir wünschen allen unseren Gästen ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr

Wir haben vom **21.12.** bis einschließlich **24.12.** geschlossen,
und am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag für Sie geöffnet.

Vom **28.12.15** bis einschließlich **5. Januar 2016** haben wir
geschlossen.

Am 6. Januar sind wir ab 11.00 Uhr wieder für Sie da!

Ralf und Anne Hausmann
 Edensbach 137, 88289 Waldburg, Telefon 07529 973980

„Lebensräume für Jung und Alt“ in Waldburg

1-Zimmer-Wohnung, 28 qm
 KM 210,- €, zzgl. NK, Kaution,
 ab 1. Februar 2016 zu vermieten.

Bitte melden Sie sich bei Interesse bei der
 Gemeinwesenarbeiterin, Frau Schulz,
 Tel. 07529 3842 (AB) oder E-Mail: info@lebensraum-waldburg.de

Schneefräse Honda

Mod. 760 mit Raupen 60 cm breit - zu verk. 1950 €

Telefon 07529 3645



Kulinarischer Advent
Spezialitäten aus Ihrer Fleischerei

Wildragout „Förster Art“
 Das Ragout je kg mit
 1/8 ltr. Rotwein und ca. 1/2 ltr. Wasser
 ca. 40 - 60 Minuten durchschmoren.

**Schweinefilet
 im Pfifferlingsrand**

Unseren Kunden, Freunden und
 Bekannten wünschen wir
 frohe Weihnachten und
 viel Glück im neuen Jahr.

Familie Binger und Mitarbeiter




Franz Lohr ist ein zukunftsorientiertes Unternehmen der Umwelt-, Ver- und Entsorgungstechnik im Raum Bodensee/Oberschwaben.

Wir bilden 2016 aus:

- **Anlagenmechaniker m/w** (Sanitär/Heizung/Klima)
- **Anlagenmechaniker m/w** (Rohrsystemtechnik)
- **Elektroniker m/w** (Betriebstechnik)
- **Technischer Systemplaner m/w** (Versorgungstechnik)

Wir bieten:

- Chancen und Perspektiven für die Zukunft
- intensive Betreuung durch Ausbilder und Ausbildungspaten
- abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeiten
- gute Übernahmechancen

Hast du Lust auf eine zukunftssichere Ausbildung? Auf einen Beruf mit Perspektiven? Auf einen spannenden Alltag in einem tollen Team? Dann sende uns Deine Bewerbung. Und wenn Du Fragen hast oder uns und unseren Betrieb näher kennenlernen möchtest, ruf einfach an.

Wir freuen uns darauf Dich kennenzulernen!

Franz Lohr GmbH, Steinbeisstraße 10, 88214 Ravensburg,
 Tel.: +49 751 881-112, personal@franz-lohr.de, www.franz-lohr.de

krauchundlocher 

„dach komplett!“
kompetente dachsanierung aus einer hand.



krauchundlocher waldburg
telefon 075 29.91 21 29
www.krauchundlocher.de

BIO 

 **HOFMARKTANNER**



Demeter Gemüseanbau und Hofladen
Familie Niessen Geöffnet:
Marktanner 1 Mi, 23.12.2015
88267 Vogt Mi, 30.12.2015
Tel. 07529/974719 Sa, 09.01.2016
www.hof-marktanner.de
Ab sofort auch EC-Kartenzahlung möglich!

**Detzels Hofladen
und Christbaumverkauf**

Öffnungszeiten vor Weihnachten:
Bis Mittwoch 23.12. täglich von 8.30 - 17.00 Uhr
Am Mittwoch frische Salate und Gemüse
 HI. Abend bis 12.00 Uhr

**Wir wünschen Ihnen allen ein wunderschönes
und besinnliches Weihnachtsfest und
alles Gute und Gesundheit im neuen Jahr!** 

 **Öffnungszeiten Neujahrswache:** 
Mittwoch 30.12. von 8.30 - 18.00 Uhr
mit frischen Salaten und Gemüse!
 samstags geschlossen!

Bitte bedienen Sie sich
an unserem Verkaufsautomaten!
Wir danken für Ihren Einkauf!

Ein bewegtes Jahr liegt hinter uns. Neugierig unterwegs sein wollen wir mit Ihnen auch im neuen Jahr. Nach Weihnachten verabschieden wir uns für eine kleine Weile. **Ab 17. Februar 2016** sind das Café und der Weltladen wieder für Sie geöffnet. Wir freuen uns auf Sie und wünschen Ihnen eine gesegnete Zeit!

Ihre Familie Rupp   

 Café und Weltladen Rupp
 Bodnegg, Dorfstr. 10, Telefon 07520 2179

Unsere Öffnungszeiten zu Weihnachten
Mittwoch, den 23. Dezember, von 9 Uhr bis 17 Uhr
Heilig Abend von 9 Uhr bis 17 Uhr
An den Weihnachtsfeiertagen von 11 Uhr bis 17 Uhr
Sonntag, den 27. Dezember, von 11 Uhr bis 17 Uhr

Schlier - Dorfplatz 23
Tel. 07529 63295


KOSMETIK-STUDIO ANGELA

**Verschenken Sie Wohlbefinden,
Entspannung und Pflege**
mit einem

GESCHENK - GUTSCHEIN

Das ideale Weihnachtsgeschenk!

Mehr Informationen: www.kosmetik-angela.de

Heizölgeruch im Haus? Das muss nicht sein!
Tankreinigung - Sanierung - Öltankentsorgung
Ihr Fachbetrieb für Fragen rund um den **Heizöltank.**

Staudinger GmbH, Baienfurt
Telefon 0751 41004, info@staudinger-gmbh.com

Dogy Dog Kindermoden
!!! Winteraktion !!!

%%% **30%** %%%
auf die gesamte Winterware
Kinderbekleidung zu super günstigen Preisen,
in bester QUALITÄT von Größe 50 - 128



Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 10:00 - 13:00 Uhr
 14:00 - 18:00 Uhr
Sa: 9:30 - 14:00 Uhr

Doggy Dog Kindermoden
Bärbel Krohmer GmbH
Rosenstraße 11
88212 Ravensburg
Telefon 0751 - 36187775
www.dogy-dog.de

**Einfach himmlisch
dieses
Studio!**



30 Jahre Ideen+Qualität!
KüchenTeufel GmbH
Ausstellung Niederbieger Straße 43
88255 Baienfurt, Telefon 07 51/5 99 30, Telefax 07 51/4 42 00

FROHE WEIHNACHTEN

und ein gutes neues Jahr
wünschen wir
der gesamten Kundschaft von

Metallbau Fischer
Feld 10 - 88289 Waldburg





FROHE WEIHNACHTEN UND
VIEL ERFOLG IM NEUEN JAHR



Andreas Riedinger

Dorfstraße 20
88281 Hintermoos/Schlier
Tel 07529/91 27 96

Fröhliche Weihnachten

und ein herzliches Dankeschön
für Ihr Vertrauen.

FORSTBETRIEB
BRENNHOLZHANDEL

C. Müller | Tel.: 0751 / 189 72 - 18 Fax: - 20
Groppach 10 | Mobil: 0170 / 286 60 44
88287 Grünkraut | info@brennholzhandel-mueller.de

Fröhliche Weihnachten

und ein herzliches Dankeschön
für Ihr Vertrauen.

Riedinger
Stahlbau

**Gutes
aus
Stahl**

88281 Schlier-Hintermoos
T 07529 / 912420-0 F 912420-25
www.stahl-riedinger.de

*Frohe Weihnachten
und ein gesundes
neues Jahr*

Liebe Leserinnen und Leser,
sehr geehrte Geschäftsfreunde,

Ihnen und Ihren Familien
wünschen wir frohe,
besinnliche Weihnachten
und für das kommende Jahr
Gesundheit, Glück und Erfolg.

Druck + Verlag
WAGNER
GmbH & Co. KG



Alles in Holz
und mehr!

ZIMMEREI

ROLAND DAUSCH

Lilienweg 17 · 88267 Vogt

www.zimmerei-dausch.de

**Frohe Festtage und ein glückliches
Neues Jahr 2016**



Allen unseren Kunden ein herzliches Dankeschön für das entgegengebrachte Vertrauen, verbunden mit den besten Wünschen zum Weihnachtsfest und dem neuen Jahr.

böhler Hörgeräte
Optik & Hörgeräte

Karlstraße 25 - 88250 Weingarten - Tel (0 751) 4 36 54



HONORAR - FINANZBERATUNG BOSCH
Geldanlage | Zweitmeinung | Altersvorsorge
provisionsfrei - unabhängig - transparent
(kostenfreies Erstgespräch)
www.honorarberatung-bosch.de | 07520 / 915088

Landmetzgerei Baumann

Feld am See

Feld 17, 88289 Waldburg, Telefon 07529 1750

WEIHNACHTS - ANGEBOTE

BACKSCHINKEN fein aufgeschnitten - ein Genuss	100 g 1,29 €
FELDANO - SCHINKENSPECK „DLG-Gold“ ausgezeichnet	100 g 1,69 €
BAUMANNS SAITEN mit „exzellent“ prämiert	100 g 0,89 €
SCHWEINE-SCHNITZEL - aus der Oberschale - vom Rücken	100 g 0,89 € 100 g 0,99 €
... PUTENFLEISCH	
... KALBFLEISCH (auf Vorbestellung)	

FESTTAGS-SPEZIALITÄTEN

Bratfertig vorbereitet - Wir bitten um Vorbestellung

SCHLEMMER-ROLLE „Försterin“ (vom Schinken)	Brät, Kaminbauch, Champignons Schinken, Röstzwiebeln, Kräuter
ALLGÄUER SPIESSBRATEN (aus dem Schweinehals)	Brät, Paprika rot + grün, Käse Speck, Schinken, Röstzwiebeln
PUTEN-SCHLEMMERPANNE „Java“ – das Gourmeterlebnis	mit Kaiserschoten
SCHWEINE-FILET	im Blätterteig
HÄHNCHENBRUST-FILET	Frischkäse, Frühlingzwiebeln, Aprikosen getrocknet

Wir bedienen Sie gerne an folgenden
VERKAUFSTAGEN:

Freitag,	18. Dez. 2015:	08.00 - 12.00 Uhr	★
		13.30 - 18.00 Uhr	
Samstag,	19. Dez. 2015:	07.30 - 12.00 Uhr	★
Mittwoch,	23. Dez. 2015:	08.00 - 12.00 Uhr	
		13.30 - 18.00 Uhr	
Donnerstag,	24. Dez. 2015:	07.30 - 12.00 Uhr	★
Donnerstag,	31. Dez. 2015:	07.30 - 12.00 Uhr	
Samstag,	02. Jan. 2016:	kein Verkauf	

**Zum Weihnachtsfest
Zum neuen Jahr** ★
besinnliche und friedvolle Stunden
Gesundheit, Glück, Erfolg und
Wohlergehen

Mit diesen Gedanken und Wünschen verbinden wir auch ein herzliches Dankeschön für Ihr Vertrauen und Ihre Treue zu unserem Unternehmen. Gerne sind wir auch im nächsten Jahr als zuverlässiges Fachgeschäft mit
„Felderwälder“-Qualität
- der regionale Genuss aus Meisterhand -
wieder für Sie da.

demeter

Mosisgreuter Adventsaktion: 10 % auf den gesamten Hofladeneinkauf

Am 18.12.2015 von 14.00 - 18.00 Uhr
sowie Heiligabendverkauf 9.00 - 12.00 Uhr
Erster Hofladen nach den Betriebsferien: 8.1.2016
Erhard Pfluger - Mosisgreut - 88267 Vogt
Telefon 07529 974941 - www.hofgutmosisgreut.de




„Plätzchen
naschen.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Fröhliche Weihnachten und ein glückliches Jahr 2016!
Wir bedanken uns herzlich für Ihr Vertrauen.
An Heiligabend, 24.12.2015 und Silvester, 31.12.2015
bleiben unsere Geschäftsstellen geschlossen.

 www.rb-rv.de

**Raiffeisenbank
Ravensburg eG**
einfach persönlich

Fröhliche Weihnachten und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr!



Öffnungszeiten
Wir haben zwischen den Feiertagen geöffnet!

Stammhaus Sattelbach
Mo-Fr: 9-18:30 Uhr
Sa: 9-13 Uhr
Am 24. und 31.12. bis 12:30 Uhr geöffnet.

City-Fachgeschäft Bad Waldsee
Mo-Fr: 9-12:30 Uhr und 14-18 Uhr
Sa: 9-13 Uhr
Am 24. und 31.12. bis 12:30 Uhr geöffnet.

Schausonntag in Sattelbach
So: 13:30 - 16:30 Uhr
Nicht an Feiertagen, ohne Beratung / Verkauf.



Markus Haller Raumgestaltung in Sattelbach und Bad Waldsee

www.haller-raumgestaltung.de

salzoase auszeit
natursalzgroße & mehr!

Freue Weihnachten und ein „gesundes“ 2016!
... und wem noch die letzten Geschenke fehlen - kommt vorbei
24.12. und 31.12. durchgehend von 9 bis 14 Uhr geöffnet.

Goppertshäuser 19/1 | 88279 Amtzell
T. +49 (0) 7520 96 797 89
Inh. Hannelore Schneider-Baumann | www.salzoase-auszeit.com

DEISENHOFER
www.deisenhofer-gmbh.de GmbH

Zum Jahresende danken wir für die angenehme Zusammenarbeit, wünschen ein **frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches 2016.**

Heizöl • Pellets • Kraft- und Schmierstoffe
Bahnhofstr. 13, 88250 Weingarten, Tel.: 0751/56158-0

www.deisenhofer-gmbh.de

Strom
Gas
Wasser

tws

JETZT INFORMIEREN
0751 804-3147

tws
Das Richtige tun.

Sichern Sie sich ein gutes Stück Zukunft!

twsBürgerbeteiligung.
Gestalten Sie die Zukunft der Region gemeinsam mit uns und profitieren Sie vom Erfolg der TWS!

- Erwerben Sie Genussrechte zum Wert von je 1.000 €
- Sichern Sie sich jetzt 2 % Zinsen pro Jahr bis 2016, danach 3 % bis Laufzeitende
- Zusätzlicher Bonuszins von 0,2 % pro Jahr für TWS-Stromkunden

Jetzt informieren:
Tel. 0751 804-3147
Persönlich vor Ort
oder unter
www.tws.de/buergerbeteiligung



QUALITÄTSFLEISCH DIREKT VOM LANDWIRT

METZGEREI BINGER

Unsere Preisknüller für Sie:

vom 21.12. bis 23.12.2015

saftiger Kalbshals	100 g € 1,19
Adventsschinken mit feiner Zimtnote	100 g € 1,39
Rotweinkäse	100 g € 1,59

METZGEREI BINGER, HAUPTSTRASSE 31, 88289 WALDBURG

Allen
Kunden,
Freunden
und
Bekanntem
wünschen wir

ein frohes Fest
und ein gesundes neues Jahr

Auto-Stölzle GbR
Bildspitz 1
88289 Waldburg-Hannover
Tel. 07529/1007
www.stoelzle.go1a.de

Druck + Verlag Wagner, 70799 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 5619 C - Gebühr bezahlt -
Dt. Post AG

Frohes Fest und ein glückliches 2016!

Wir sagen Danke!



Winterpause vom
1.01.-23.01.2016

Elvira Bucher
Bodnegger Str. 11
88289 Waldburg
Tel.: 0 75 29-9 74 63 55

Damit wir Ihnen längere Wartezeiten zur Weihnachtszeit ersparen können, freuen wir uns auf Ihre Vorbestellung.

Zum fünften Mal in Folge von Kunden ausgewählt

BADSTUBER

Unfallreparatur
Eigene Lackiererei
Reifenservice
Alle KFZ-Marken

KFZ-Betrieb Lackierungen

Schachenstr. 43, 88267 Vogt, Tel. 07529-6126, www.badstuber.de

Schwitztempel

Die Saunalandschaft in Kißlegg, www.schwitztempel.info
Täglich geöffnet von 14 bis 23 Uhr. Stündliche Aufgüsse.

visionär
finanzgenie

mittelpunkt

sympathieträger
kommunikationstalent
gesucht

Oder anders: wir suchen einen qualifizierten
Kundenberater (m/w)
Finanzberater (m/w)

Ihr Aufgabengebiet

Als Kunden- sowie als Finanzberater/in sind Sie verantwortlich für den „ersten Eindruck“ unserer Bank. Sie haben Freude am Kontakt mit Menschen, überzeugen durch Ihre kommunikativen Fähigkeiten und beherrschen unsere Produkt- und Dienstleistungsangebote. Als Finanzberater/in betreuen Sie einen zugeordneten Kundenstamm, als Kundenberater/in sind Sie am frontdesk für die Anliegen und Fragen unserer Kunden zuständig.

Ihr Profil

Ausbildung zum/zur Bankkaufmann/-frau, Erfahrungen in der Kundenberatung, ausgeprägte Kunden- und Dienstleistungsorientierung. Wir bieten eine attraktive Vergütung, umfassende Sozialleistungen und individuelle Entwicklungsmöglichkeiten. Also könnte es tatsächlich sein, dass Sie unser **Mittelpunkt** sind? Finden Sie es heraus, und schicken Sie Ihre Bewerbung an: Frau Wittber, Kirchstr. 6, 88250 Weingarten oder per E-Mail an personal@voba-weingarten.de (Tel. 0751/5006-119).
www.voba-weingarten.de

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

„Mein neuer Job“

